

# KIRCHE IM HOCHWALD

PFARRBRIEF FÜR DIE KATHOLISCHE PFARREI ST. FRANZISKUS HERMESKEIL UND  
DIE KATHOLISCHEN PFARREIENGEMEINSCHAFTEN THALFANG UND VORDERER HOCHWALD

**Wallfahrt**

"Habt Vertrauen  
- gestern - heute - morgen"

**Sommertreffpunkte**

in der Kirche im Hochwald

**ALLES**

**IM FLUSS**

KIRCHE UND POLITIK IN  
BEWEGTEN ZEITEN



## ZENTRALE DIENSTBÜROS

### St. Franziskus Hermeskeil und PG Vorderer Hochwald

Martinusstraße 5, 54411 Hermeskeil  
**Pfarrsekretärinnen:** Belinda Jochem, Heike Dixius und Claudia Malburg  
**Öffnungszeiten:** Mo., Mi. und Fr. 09.00 - 12.00 Uhr  
 Mi. und Do. 14.00 - 17.00 Uhr  
**Telefon:** 06503 981-750  
**Fax:** 06503 981-7528  
**E-Mail:** sankt-franziskus-hermeskeil@bistum-trier.de

### PG Thalfang

Lückenburger Straße 8, 54424 Thalfang  
**Pfarrsekretärinnen:** Bärbel Brück und Andrea Jäger  
**Öffnungszeiten:** Di., Mi., Do. 08.00 - 11.00 Uhr  
 Mi. 16.00 - 17.00 Uhr  
**Telefon:** 06504 339  
**E-Mail:** pg-thalfang@bistum-trier.de

## NOTFALL TELEFON

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten erreichen Sie einen Priester unter der Notfallnummer:

**0160 90578322**

Vom 16.08. - 04.09.2024 ist Pater Basil erreichbar unter: **0152 34583067**

Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil	Termine in der Regel nach Vereinbarung	
Pfarrer Christian Heinz	06503 981-750	christian.heinz@bistum-trier.de
Koordinatorin kaufm. Bereich Anna Forster	06503 981-7514	anna.forster@bistum-trier.de
Koordinatorin pädagog. Bereich Karina Düpre-Kranz	06503 981-7523	karina.duepre-kranz@bistum-trier.de
Koordinatorin für den Bereich Netzwerk- und Familienbildung Sandra Cäsar	06503 981-7514	sandra.caesar@bistum-trier.de
Koordinatorin Karen Alt – Familiennetzwerk HAFEN	0151 74441213	hochwaelder-familiennetzwerk@kita-ggmbh-trier.de
Pfarreiengemeinschaft Thalfang	Termine in der Regel nach Vereinbarung	
Pfarrverwalter Christian Heinz	06503 981-750	christian.heinz@bistum-trier.de
Koordinatorin der Seelsorge Vanessa Violino	0151 56194416	vanessa.violino@bistum-trier.de
Vorsitzender Verbandsvertretung Philipp Herrlinger	0160 6156460	philipp.herrlinger@bistum-trier.de
Pfarreiengemeinschaft Vorderer Hochwald	Termine in der Regel nach Vereinbarung	
Pfarrverwalter Christian Heinz	06503 981-750	christian.heinz@bistum-trier.de
Subsidiar Pfarrer Carsten Rupp	0651 7105439	carsten.rupp@bistum-trier.de
Vorsitzender Verbandsvertretung Philipp Herrlinger	0160 6156460	philipp.herrlinger@bistum-trier.de
Das Leitungsteam des Pastoralen Raums	Martinusstraße 5a, 54411 Hermeskeil	
Dekan Christian Heinz	06503 981-750	christian.heinz@bistum-trier.de
Philipp Herrlinger	0160 6156460	philipp.herrlinger@bistum-trier.de
Dorothee Kupczik	0175 1176472	dorothee.kupczik@bistum-trier.de
Mitarbeitende Pastoraler Raum	Termine in der Regel nach Vereinbarung	
Gemeindereferentin Sandra Ackermann	0151 70365056	sandra.ackermann@bistum-trier.de
Gemeindeassistentin Anke Bailey	0157 31035000	anke.bailey@bistum-trier.de
Pastoralreferent Raphael Collinet	0160 3796622	raphael.collinet@bistum-trier.de
Kooperator Pater Basil Ndubisi Ezechukwu, SMMM	0152 34583067	basil.ezechukwu@bistum-trier.de
Pastoralreferent Benjamin Pauken	0151 67020969	benjamin.pauken@bistum-trier.de
Gemeindereferentin Gerlinde Paulus-Linn	06503 981-7516	gerlinde.paulus-linn@bistum-trier.de
Pastoralreferentin Angela Schmidt	0151 50038465	angela.schmidt@bistum-trier.de
Gemeindereferentin Vanessa Violino	0151 56194416	vanessa.violino@bistum-trier.de
Dekanatskantor Rafael Klar	06503 981-750	kantor@franziskus-hermeskeil.de
Krankenhausseelsorge: Pastoralreferentin Martina Zimmer	0152 5784753	martina.zimmer@bistum-trier.de



### MITARBEITER- VERTRETUNG

der Pfarrei  
 St. Franziskus  
 Hermeskeil  
 Rafael Klar  
 Vorsitzender MAV  
 (06503) 981 750  
 .....  
 Brigitte Gettmann  
 .....  
 Gisela Ostermann

### Redaktionsschluss

Der nächste Pfarrbrief Nr. 3/24 erscheint vor dem Wochenende 24./25.08.2024.  
 Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am **12. Juli 2024**.

### Kontonummern

#### Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil:

Volksbank Trier: DE71 5856 0103 0005 9409 40  
 GENODED1TVB  
 Sparkasse Trier: DE22 5855 0130 0001 0788 15  
 TRISDE55

#### Pfarreiengemeinschaft Vorderer Hochwald:

KG Farschweiler DE70 5855 0130 0035 0003 06  
 KG Lorscheid: DE48 5855 0130 0035 0003 14  
 KG Osburg: DE03 5855 0130 0021 0100 38  
 KG Thomm: DE03 5855 0130 0022 0100 11

»» Alle Sparkasse Trier TRISDE55

#### KGV PastR Hermeskeil:

PaxBank eG: DE96 3706 0193 3002 3810 00  
 GENODED1PAX

#### Pfarreiengemeinschaft Thalfang:

KG-Verband Thalfang: DE46 5875 1230 0032 3783 82  
 KG Thalfang: DE86 5875 1230 0000 0642 46  
 KG Malborn: DE03 5875 1230 0000 0641 88  
 KG Schönberg: DE11 5875 1230 0000 0642 38  
 KG Heidenburg: DE43 5875 1230 0000 0641 47  
 KG Berglicht: DE35 5875 1230 0000 0640 97  
 KG Büdlich: DE88 5875 1230 0000 0641 13

»» Alle Sparkasse Mittelmosel MALADE51BKS

<b>IMPULS</b>	<b>4</b>
• Alles im Fluss	4
• Wie geht es weiter mit der Pfarrkirche St. Martinus	5
• Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar	6
• Interview mit den Kandidat:innen für das Bürgermeisteramt in Stadt und VG	8
<b>GROSSARTIG JUNG</b>	<b>10</b>
• Erstkommunion 2025	10
• Familienwallfahrt	11
<b>GEMEINSCHAFT LEBEN</b>	<b>12</b>
• Pilgern und Prozessionen	14
• Treffpunkte	20
• Streiflichter	22
• Veranstaltungskalender	52
.....	
<b>ORTSGESPRÄCH</b>	<b>28</b>
■ Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil	28
■ PG Thalfang	30
■ PG Vorderer Hochwald	32
.....	
<b>GOTTESDIENSTPLAN</b>	<b>34</b>
• Jahresgedenk-gottesdienste	34
• Gottesdienstplan	35
• Gestorben zum Leben, begraben zur Auferstehung	50
• Tauftermine	51

Zur schnellen Orientierung sind die verschiedenen Themen farblich sortiert - hier eine Legende:

- Wegweiser, Gottesdienstplan
- Impuls – Schwerpunktthema
- Großartig jung, Gemeinschaft leben
- Ortsgespräch Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil
- Ortsgespräch PG Thalfang
- Ortsgespräch PG Vorderer Hochwald

## Liebe Leserin, lieber Leser

### Alles ist im Fluss...

*Alles ist beweglich und vergänglich.*

Das erleben wir in unserem Leben und das erleben wir momentan auch als Kirche im Hochwald.

Die Pfarreien, deren Pfarrbrief dieses Magazin ist, fließen voraussichtlich zum 01.01.2025 zusammen, sie fusionieren zu einer Pfarrei mit vielen hoffentlich lebendigen Orten und Gruppen von Kirche.

Im Pastoralen Raum ist zum 01. März das gesamte Pastorale Personal mit Ausnahme der beiden leitenden Pfarrer auf die Ebene des Pastoralen Raumes gewechselt und kann im großen Gebiet eingesetzt werden.

Die Pfarrkirche St. Martinus in Hermeskeil zeigt, wie vergänglich nicht nur ein Gebäude ist, wenn man über Jahrzehnte nicht wirklich saniert, sondern auch, wie sehr sich die Gestalt von Kirche verändert. Neben der dringenden Frage, wie eine Sanierung finanziert werden kann, merken viele, dass es an der Zeit ist, sich zu fragen, wie Kirche heute aussehen sollte und wozu sie heute da ist.

Auch für das im vergangenen Jahr geschlossene und seitdem ungenutzte Klösterchen zeichnet sich eine Lösung ab, die zum Redaktionsschluss des Pfarrbriefs noch nicht feststand. Es lohnt sich aber, Presse und Homepage und Social Media zu verfolgen. Hier ist ebenfalls vieles im Fluss und scheinbar in eine positive Richtung, die niemand in den vergangenen Monaten vermutet hätte.

Im Fluss ist auch vieles in der Politik. Kommunalwahlen stehen an. Es wird auch hier Wechsel geben. Alles im Fluss.

Die Sommerferien, die in diesen Pfarrbrief fallen, sind nicht nur Reisezeit, wo viele Menschen in Bewegung sind, sondern auch eine Zäsur mitten im Jahr.

Dass wir in den kommenden Wochen und Monaten viel in Bewegung sein werden bei Prozessionen und Wallfahrten passt dann gut. Kirche als Volk Gottes auf dem Weg. Das beschreibt gut die Wirklichkeit.

Machen wir uns auf den Weg und stärken wir uns einander! Ich glaube und hoffe, Gott geht mit!

*Ich wünsche allen eine gute bewegte Zeit!*

**Ihr Pastor  
Dekan Christian Heinz**



In diesem Pfarrbrief finden sich alle Termine, die bis Redaktionsschluss feststanden. Eventuelle Änderungen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter

[www.franziskus-hermeskeil.de](http://www.franziskus-hermeskeil.de)



## ALLES IM FLUSS –

### *Voraussichtliche Fusion der Pfarreien St. Franziskus Hermeskeil, Farschweiler, Lorscheid, Osburg, Thomm, Berglicht, Büdlich, Heidenburg, Malborn, Schönberg und Thalfang zur Pfarrei „St. Franziskus im Hochwald“*

Alle Kirchengemeinden haben sich beim Anhörungsverfahren dafür ausgesprochen ab 1.1.2025 eine gemeinsame Pfarrei zu bilden. Als Namen schlugen wir Bischof Dr. Ackermann „St. Franziskus im Hochwald“ vor. Damit knüpfen wir am Namen, der mit Abstand größten und durch die Fusion 2016 jüngsten Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil an. Diese hatte sich ja damals für diesen Namen bewusst entschieden, der sich über ihre Grenzen etabliert hat. Franz von Assisi hat viele Bezüge in die Kirche im Hochwald. Die Präsenz der Franziskaner und Waldbreitbacher Franziskanerinnen hat über ihre Niederlassungen in Hermeskeil hinaus den Raum geprägt. Mit der mittelalterlichen untergegangenen Klosteranlage Wüstenbrühl im heutigen Tiergarten haben wir sogar ein Zeugnis dafür, dass franziskanischer Geist das letzte Jahrtausend im Hochwald geprägt hat. Franz von Assisi staunte über die Schönheit der Schöpfung, sein Sonnengesang erzählt davon. Das passt in den Hochwald. Franziskus predigte und lebte die Armut. Auch das passt zu unseren Kirchengemeinden, die nicht materiell reich sind und damit die Chance haben, näher am armen Christus zu sein, den Franziskus so sehr verehrte. Franziskus ist zudem ein großer Reformator in der im Mittelalter am Reichtum zu ersticken drohenden Kirche. In einem Traum ist er es, der die zerfallene Kirche wieder aufbaut. Das passt in vielerlei Hinsicht zu uns. Den Zusatz „im Hochwald“ haben wir ja schon durch Homepage, Social Media und diesen Pfarrbrief „eingeübt“. Unsere jüngst fusionierte Nachbarpfarrei hat sich den Namen Herz Jesu mit dem Zusatz „Im Hochwald“ gegeben. Da passt es gut, wenn wir als die zweite Pfarrei im Pastoralen Raum Hermeskeil eben genau diesen Zusatz auch übernehmen.

Seit Ende letzten Jahres gibt es eine Steuerungsgruppe (s. S. 5), die sich mit verschiedenen Themen im Zuge der Fusion beschäftigt. Es geht um Substrukturen, d. h., wie wird die Basis an unseren vielen Orten von Kirche mit einbezogen. Wie sieht ein Rätssystem in der neuen Pfarrei aus? Was kann alles an lokale Teams, die, wenn sie wollen und können auch Verwaltungsaufgaben übernehmen können, delegiert werden? Es geht darum für die Christenmenschen, die das wollen, die größtmögliche Eigenständigkeit und Freiheit in ihren Orten und Anliegen zu gewährleisten. Dieses Thema verantwortet eine Gruppe um Judith Bach und Mirjam Minder. Dass es dabei gut ist, zusammenzusein, zeigen Treffen wie das zum Anhörungsverfahren, bei dem über 80 Menschen aus unseren Gremien anwesend waren. Um das Thema Begegnung und Vernetzung geht es in einer Arbeitsgruppe, die von Peter Meyer geleitet wird. Um Finanzen, Immobilienkonzept und Vorschläge für die Zukunft geht es bei Silvia Fisch, Michaela Marx und Anna Forster. Um die Verwaltung und die Pfarrsekretariate kümmern sich die Pfarrsekretärinnen mit Gemeindereferentin Vanessa Violino. Eine weitere Gruppe sucht nach pastoralen Schwerpunktsetzungen für den Raum.

Wer bei einer Gruppe mitarbeiten möchte, melde sich bei den genannten Personen, im Pfarrbüro, bei Gemeindereferentin Vanessa Violino oder Dekan Christian Heinz.





## Alles im Fluss – auch das pastorale Personal im Pastoralen Raum Hermeskeil

Seit zwei Jahren gibt es den Pastoralen Raum Hermeskeil. Hier ist auch noch vieles im Fluss. Zum 01. März ist das pastorale Personal mit Ausnahme der leitenden Pfarrer (in unserem Pastoralen Raum sind das in ihrer Pfarrerrolle Pfarrer Kai Georg Quirin für Herz Jesu im Hochwald und Pfarrer Christian Heinz für die Pfarrei St. Franziskus und die Pfarreiengemeinschaft Thalfang und Vorderer Hochwald) auf die Ebene des Pastoralen Raumes gewechselt. D. h. Koordinator P. Basil, die Pastoralreferent:innen Raphael Collinet, Benjamin Pauken und Angela Schmidt, die Gemeindeferentinnen Sandra Ackermann, Gerlinde Paulus-Linn, Vanessa Violino und Gemeindeassistentin Anke Bailey sind alle ab sofort im gesamten Gebiet des Pastoralen Raumes einsetzbar und nicht nur in einer Pfarrei. Was das genau für Arbeitsgebiete und territoriale Zuständigkeiten bedeutet, wird in den nächsten Monaten entwickelt – mit den Mitarbeitenden aber auch dem Rat des Pastoralen Raumes. Die vom Generalvikar delegierte Dienstvorgesetzte für das pastorale Personal – mit Ausnahme der Priester – ist ab sofort Dorothee Kupczik. Bislang waren das der Dekan bzw. die Pfarrer vor Ort. Es ist also auch hier vieles im Fluss, in Bewegung. Die erste Seite dieses Pfarrbriefs zeigt die neue Wirklichkeit.

## AK Gremien und Substruktur

Im Vorfeld der Fusion der Pfarrei St. Franziskus Hermeskeil, der Pfarreiengemeinschaft Thalfang und dem Vorderen Hochwald zum 01.01.2025 wurde eine Steuerungsgruppe gebildet. Diese Steuerungsgruppe hat verschiedene Themen benannt, die in Arbeitskreisen bearbeitet werden. Ein Arbeitskreis Gremien und Substruktur befasst sich mit dem Schwerpunkt, welches Gremium die fusionierte Pfarrei zum Blühen bringt. Welche Struktur und Vernetzung in der Pfarrei unterstützt die Pfarrbezirke, so dass sich Menschen in den lokalen Teams weiterhin engagieren? Was braucht es, dass diese lokalen Teams das kirchliche Leben vor Ort gestalten? Darüber hinaus sind die vielfältigen Orte von Kirche wichtig. Diese sind nicht ortsgebunden, aber wirken in die Pfarrbezirke oder können durch diese unterstützt werden. Diese unterschiedlichen Ebenen gilt es in den Blick zu nehmen, um eine lebendige fusionierte Pfarrei zu ermöglichen. Möchten Sie gerne die Landschaft der künftigen Pfarrei St. Franziskus im Hochwald mitgestalten? Bringen Sie ihre Erfahrungen in der Gremienarbeit mit ein oder bringen Sie frischen Wind in diesen Arbeitskreis.



Zur Anmeldung, oder wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte bei

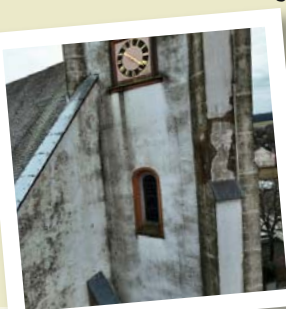
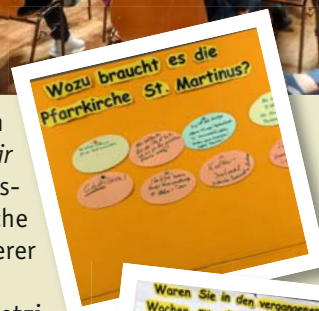
j.bach2005@gmail.com oder  
mirjam.minder@web.de

## Wie geht es weiter mit der Pfarrkirche St. Martinus?

### 1. Weiterarbeit am 6. Mai – 19 Uhr - Johanneshaus

Nach einem ersten Aufschlag in einer Bürgerversammlung laden wir zur Weiterarbeit am Montag, den 06.05.2024 um 19.00 Uhr ins Johanneshaus ein.

Neben einem ehrlichen und transparenten Bericht über den Stand der Dinge wird es um die Frage gehen: *Wozu brauchen wir Martinuskirche und Johanneshaus zukünftig?* Die Synode im Bistum Trier hat ja genau diese Frage aufgeworfen. Wozu ist Kirche da? Was das bedeutet, konkretisiert sich nun an der Frage unserer großen Kirchengebäude. Verstärkt in den Blick sollten nun auch alle Katholik:innen der jetzigen und der ab 01.01.2025 noch größeren Pfarrei kommen. Es handelt sich auch um ihre Pfarrkirche. Was brauchen die Katholik:innen im Hochwald an verlässlichem Gottesdienst- und Versammlungsort am zentralen Ort Hermeskeil? Wozu braucht es unsere Dorfkirchen, was wird in unseren Orten an Versammlungs- und Begegnungsorten benötigt?



Es darf keine Denkverbote geben und deshalb sind alle Ideen – auch über alternative, multifunktionale Nutzungen – willkommen und hilfreich.



### 2. Beten in der Pfingstnovene

Bei all unserem Suchen und Planen, sollten wir nicht vergessen, dass wir nicht die Herren der Kirche sind, sondern ein anderer.

Die Tage vor Pfingsten, die Pfingstnovene, sind geprägt vom Gebet um den Heiligen Geist – Gottes schöpferische Kraft. Wir haben sie nötig, um gute Ideen zu haben und um zu guten Entscheidungen zu kommen. In diesem Jahr laden wir bewusst von Freitag, 10.05.24, bis Samstag, 18.05.24, jeweils um 19.00 Uhr in die Martinuskirche ein, um in ihr um Gottes Geistkraft zu beten, damit sie uns helfe in unserem Suchen und Fragen. Vielleicht wird eine Gebetszeit auch an der Klosterkirche stattfinden, da es ja auch um ihre Zukunft mit und für uns geht und sie dem Heiligen Geist geweiht ist. Wir geben den eventuellen Ortswechsel via RuH und Internet bekannt. Den Abschluss der Pfingstnovene bildet die Abendmesse am Pfingstsonntag um 18.00 Uhr in Hermeskeil.



# VÖLKISCHER NATIONALISMUS & CHRISTENTUM SIND

## UNVEREINBAR

### Erklärung der deutschen Bischöfe

Deutschland durchlebt eine turbulente Zeit. Die Stimmung ist aufgewühlt und die Gesellschaft polarisiert. Ein wachsender Teil der Bevölkerung lässt sich von rechtsextremistischen oder rechtspopulistischen Bewegungen ansprechen. Im rechtsextremen Milieu wird unter dem Schlagwort „Remigration“ darüber diskutiert, Menschen mit Migrationshintergrund aus dem Land zu drängen. Dass sich dagegen auf den deutschen Straßen eine lebhafteste und starke Protestbewegung Gehör verschafft, unterstützen wir Bischöfe ausdrücklich. Wer aus demokratischem, freiheitlichem und menschenfreundlichem Geist heraus seinen Widerstand gegen die Machenschaften der Rechtsextremisten bekundet, verdient unser aller Unterstützung und Respekt. Gut, dass zahlreiche Christinnen und Christen so engagiert mitwirken und sich für Menschenwürde, Menschenrechte und Demokratie einsetzen!

Wir sehen mit großer Sorge, dass sich radikales Denken verstärkt und sogar zum Hass auf Mitmenschen wird – vor allem aufgrund ihrer Religion, Herkunft oder Hautfarbe, wegen des Geschlechts oder ihrer sexuellen Identität. Im Hintergrund dieser Entwicklung sehen wir die Vielzahl von Krisen, die Deutschland und Europa seit Jahren erleben. Die Weltfinanzkrise des Jahres 2008 und die Euro-Schuldenkrise haben zu Verunsicherungen und auch zu realen Verlustserfahrungen geführt. Die hohe Zahl von Geflüchteten, die seit 2015 nach Europa und vor allem nach Deutschland gekommen sind, hat bei Vielen die Bereitschaft zum Engagement geweckt, bei nicht Wenigen aber Gefühle der Überforderung erzeugt. Die Corona-Pandemie hat das Leben vieler Menschen radikal verändert. Schließlich hat der Krieg gegen die Ukraine die Annahme tiefgreifend erschüttert, dass der Friede in Europa auf festen Pfeilern steht. Auch Terror und Krieg im Nahen Osten reihen sich in dieses Krisenszenario ein. Zu alledem treten die großen Herausforderungen unserer Zeit, wie der Klimawandel und die tiefgreifenden Veränderungen durch den digitalen Fortschritt. Beunruhigung und Zukunftsangst nehmen zu. Die Vielzahl der Krisen darf aber nicht zum Nährboden für die Erosion des zivilen demokratischen Bewusstseins und für das Anschwellen extremistischer Positionen werden.

(...) Der Rechtsextremismus behauptet die Existenz von Völkern, die angeblich in ihrem „Wesen“ und in den kulturellen Lebensgestalten scharf von den anderen Völkern abgegrenzt werden können. Man spricht von „natürlichen“ und „künstlichen“ Nationen. Das Volk ist für diese Ideologie eine Abstammungs-, letztlich eine Blutsgemeinschaft. Das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft, religiöser Zugehörigkeit und kultureller Prägung wird von diesem Denken deshalb prinzipiell infrage gestellt, wenn nicht gar verworfen. Das Volk wird als „Ethnos“ gedacht, als Gemeinschaft der ethnisch und kulturell Gleichen oder Ähnlichen. Dies ist die Ideologie des völkischen Nationalismus. Nach den Gräueln des Nationalsozialismus versteht unser Grundgesetz das Volk hingegen aus gutem Grund als „Demos“, d. h. als Gemeinschaft der Gleichberechtigten, die auf

der Grundlage der Menschen- und Bürgerrechte unsere Gesellschaft gemeinsam aufbauen und gestalten.

Rechtsextremistische Gesinnungen und Konzepte zielen fundamental auf Ab- und Ausgrenzung. In diesem radikalisierten Denken wird die gleiche Würde aller Menschen entweder geleugnet oder relativiert und somit zu einem für das politische Handeln irrelevanten Konzept erklärt.

**Für die Kirche aber ist klar:** Jeder Mensch besitzt eine unantastbare und unverfügbare Würde. Sie gründet in der Gottebenbildlichkeit aller Menschen und ist die Basis der Menschenrechte. So ist die Menschenwürde der Ausgangs- und Zielpunkt des christlichen Menschenbildes. Dieses Denken hat auch in unserer Verfassung seinen Niederschlag gefunden. (...)

Die Konzentration auf das kulturell homogen gedachte eigene Volk geht notwendig einher mit einer Verengung des Solidaritätsprinzips, das in der katholischen Soziallehre zentrale Bedeutung hat und eine Leitidee der deutschen Verfassung darstellt. Rechtsextreme verlangen nach einem „Sozialpatriotismus“, womit sie die Solidarität innerhalb des völkisch-national verstandenen Volkes meinen. Wer diesem nicht angehört, soll weniger Rechte und weniger soziale Teilhabe genießen, auch wenn er in Deutschland lebt und arbeitet. Damit wird die Axt an die Wurzeln der Demokratie gelegt, die vom Gedanken der gleichen Rechte aller bestimmt ist. Allen, die nicht der eigenen Gemeinschaft zugehören, wird Solidarität verweigert. Das gilt für Schutzsuchende, die man generell nicht mehr ins Land lassen will. Und es gilt für die Bedürftigen andernorts: Entwicklungszusammenarbeit mit armen Ländern wird deshalb ebenso abgelehnt wie die Unterstützung von Staaten, die – wie die Ukraine – angegriffen werden und um ihr Überleben ringen.

Die Sicht der Kirche ist eine andere: Politisch, religiös oder rassistisch Verfolgte und Kriegsflüchtlinge müssen in unserem Land auch weiterhin Aufnahme finden. Und: Der Begriff des Gemeinwohls hat für die Kirche stets einen universalen Horizont.(...) (...) In den vergangenen Jahren haben sich rechtsextreme Haltungen in der Gesellschaft jedoch stark verbreitet, sie sind „sagbar“ geworden und gewinnen an Einfluss. Nach mehreren Radikalisierungsschüben dominiert inzwischen vor allem in der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) eine völkisch-nationalistische Gesinnung. Die AfD changiert zwischen einem echten Rechtsextremismus, den der Verfassungsschutz einigen Landesverbänden und der Jugendorganisation der Partei attestiert, und einem Rechtspopulismus, der weniger radikal und grundsätzlich daher kommt. Der Rechtspopulismus ist der schillernde Rand des Rechtsextremismus, von dem er ideologisch aufgeladen wird. In beiden Fällen wird stereotypen Ressentiments freie Bahn verschafft: gegen Geflüchtete und Migranten, gegen Muslime, gegen die vermeintliche Verschwörung der sogenannten globalen Eliten, immer stärker auch wieder gegen Jüdinnen und Juden.





**Wir sagen mit aller Klarheit:** Völkischer Nationalismus ist mit dem christlichen Gottes- und Menschenbild unvereinbar. Rechtsextreme Parteien und solche, die am Rande dieser Ideologie wuchern, können für Christinnen und Christen daher kein Ort ihrer politischen Betätigung sein und sind auch nicht wählbar. Die Verbreitung rechtsextremer Parolen – dazu gehören insbesondere Rassismus und Antisemitismus – ist überdies mit einem haupt- oder ehrenamtlichen Dienst in der Kirche unvereinbar.

(...)Wer Parteien wählt, die mindestens in Teilen vom Verfassungsschutz als „erwiesen rechtsextremistisch“ eingeschätzt werden, der stellt sich gegen die Grundwerte des menschlichen Zusammenlebens und der Demokratie in unserem Land.

Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen: Das klare Votum gegen jede Form des Rechtsextremismus bedeutet in keiner Weise, dass die Kirche sich dem Dialog mit jenen Menschen entziehen wird, die für diese Ideologie empfänglich, aber ge-

sprächswillig sind. Auch radikale Thesen sollen diskutiert, sie müssen aber auch entlarvt werden. (...)

Ohne ein umfassendes Verständnis der Menschenwürde gibt es kein freiheitliches und gerechtes Zusammenleben. Die Menschenwürde ist der Glutkern des christlichen Menschenbildes und der Anker unserer Verfassungsordnung. Leisten wir alle Widerstand, wenn Menschenwürde und Menschenrechte in Gefahr geraten! Engagieren wir uns gemeinsam aktiv für die freiheitliche Demokratie!

## Haltung heute ... wichtiger denn je!

*Wozu bin ich da? Was gibt mir Sinn? Wohin mit meiner Angst? Gibt es wahre Liebe? Freiheit und Frieden finden, geht das?*

### Ausstellung „Mehr Leben entdecken“ und Solo-Theaterstück „Abgerungen“ zum Thema Haltung

Es gibt Fragen, die sind auf einmal da, machen sich breit, fordern mich heraus. Egal ob ich jung bin, mitten im Leben oder schon älter. Fragen, die das Leben stellt, die gerne zur Seite gedrängt werden, die ich ausblende, die gerade in der heutigen Zeit wirklich wichtig sind...

In der interaktiven Ausstellung: „Mehr Leben entdecken“ kann ich alleine, in einer Gruppe, in der Familie... diesen Fragen nachgehen.

Vom 05. Mai bis zum 12. Mai steht diese Ausstellung mit ihren 22 Stationen im Foyer des Mehrgenerationenhauses und im Raum Franziskus. Zu Öffnungszeiten des MGH kann die Ausstellung besucht werden, können einzelne Stationen entdeckt werden. Es müssen nicht alle 22 Stationen besucht werden, jede/r nach Lust und Zeit.

Am Sonntag, 05. Mai, um 18.00 Uhr in der Martinuskirche predigt P. Hubert Lenz, Pallottiner und Mitbegründer der WeG-Initiative über das Thema: „Haltung heute“ und im Anschluss eröffnen wir die Ausstellung „Mehr Leben entdecken“ im MGH.

#### Solo-Theaterstück „Abgerungen“ zum Thema Haltung

Ein Schriftsteller befasst sich mit Pater Henkes, der im Naziregime Unrecht klar beim Namen nannte und dafür ins KZ Dachau kam. Dort starb er bei der freiwilligen Pflege Typhuskranker. Bei der Auseinandersetzung mit dem Leben P. Henkes wird der Autor selbst herausgefordert, die eigenen Werte und Haltungen zu hinterfragen.

Zum Trailer: [www.haltung-heute.de/info](http://www.haltung-heute.de/info)

Gerade in der heutigen Zeit, wo Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus wächst, ist es wichtig, dass wir selbst unsere Haltungen hinterfragen oder sie stärken. Herzliche Einladung zur Ausstellung und dem Theaterstück. Am Montagmorgen des 06. Mai wird dieses Theaterstück auch in den weiterführenden Schulen in Hermeskeil aufgeführt.

*Dorothee Kupczik*

Sonntag, 05.05. - Sonntag 12.05.24  
Ausstellung „Mehr Leben entdecken“:  
Foyer und Raum Franziskus MGH Hermeskeil  
Öffnungszeiten des MGH beachten

Sonntag, 05.05.24 | 18.00 Uhr  
Gottesdienst Katholische Kirche Hermeskeil,  
anschließend Ausstellungseröffnung

Montag, 06.05.24 | 18.30 Uhr  
Theaterstück „Abgerungen“  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert



09. Juni '24

## Unsere Fragen an die Kandidatin und die Kandidaten

**Redaktion:** *Wie willst du in der Stadt Hermeskeil mit uns als Kirche im Hochwald als Partnerin zusammenarbeiten?*

**Redaktion:** *In der Afa in Hermeskeil sind momentan viele Geflüchtete untergebracht und nicht wenige Geflüchtete werden nach Klärung des Aufenthaltsstatus auf die Kommunen verteilt. Was denkst du: Welches ist dabei die größte Herausforderung und wie wirst du diese angehen?*

**Redaktion:** *Was willst du für Hermeskeil voranbringen? Erläutere bitte für unsere Leser:innen ein Anliegen, das dir besonders wichtig ist!*

## Am 9. Juni sind Wahlen.

*Besonders spannend werden die Stadtbürgermeisterwahlen in Hermeskeil sowie die Wahl zum Verbandsgemeindebürgermeister bzw. zur Verbandsgemeindebürgermeisterin in der VG Hermeskeil. Deshalb haben wir ihnen jeweils drei Fragen gestellt.*

### Die Kandidaten für das Amt

## Stadtbürgermeister



**René Treitz:** Offen und ehrlich mit zuverlässiger Unterstützung in Wort und Tat für jegliche Richtung, die die Kirche zukünftig gehen wird.

**Christian Kruchten:** Regelmäßiger Austausch mit den Gremien der Pfarrei in der aktuellen Situation betreffend Pfarrkirche und Mehrgenerationenhaus ist ein Muss. Finanzkonzepte erarbeiten ist das Eine; die Umsetzung ist das Wichtige und wird von mir konsequent unterstützt. Die finanzielle Unterstützung des MGH durch die Stadt muss weiterhin erfolgen. „Die Kirche ist nicht nur für das Stadtbild wichtig!“

**René Treitz:** Die Integration in das gesellschaftliche sowie das Berufsleben ist die größte Herausforderung. Mit intensiver Unterstützung der Stadt müssen vorhandene Integrationsmaßnahmen gestärkt und ausgebaut werden. Schwerpunkt hierbei ist die Sprachausbildung. Ein:e Integrationsbeauftragte:r ist erforderlich, um die Menschen zuhause aufzusuchen und unsere Unterstützung anzubieten.

**Christian Kruchten:** Anerkannte Migranten müssen beruflich (Arbeitsaufnahme) wie auch privat (z. B. Vereinsmitgliedschaft, Ehrenamt) Mitglied der hiesigen Gesellschaft werden. Meine, bzw. die Aufgabe von uns allen, ist, dies zu unterstützen, damit Migranten mit ihren Fähigkeiten zur positiven Entwicklung unserer Kommunen beitragen. „Aufeinander zugehen statt Vorbehalte!“

**René Treitz:** Der Umbau der Fußgängerzone als wichtigste Meile ist mir eine Herzensangelegenheit. Vorhandene und auch neue Unternehmen müssen ein attraktives Umfeld haben, um existieren zu können. Bis Ende des Jahres müssen die Planungen abgeschlossen sein. Baubeginn muss nach Beendigung Umbau Donatusplatzes beginnen.

**Christian Kruchten:** Neben dem fehlerfreien Stadtumbau werde ich Hermeskeil als unternehmer-, investoren- und ganz besonders familienfreundliches Mittelzentrum vorantreiben. Hierzu gehört der zügige Bau der neuen Kindertagesstätte sowie der Erhalt des St. Josef Krankenhauses mit entsprechendem Arzt- und Pflegeangebot. „Bestehendes erhalten und Neues initiieren!“



Den Kandidatinnen und Kandidaten aus den anderen Orten der Kirche im Hochwald, die zum Redaktionsschluss des Pfarrbriefs noch nicht feststanden, geben wir die Gelegenheit, sich auf unserer Homepage zu äußern. Tiefen Respekt haben wir für alle, die sich kommunalpolitisch engagieren. Wir danken den ausscheidenden Mandatsträger:innen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit mit den künftigen.

## Der Kandidat und die Kandidatin für das Amt Verbandsbürgermeister\*in



**Christoph König:** Kirche verstehe ich als eine wichtige Institution, die sich gemeinnützigen und sozialen Aufgaben widmet. Daher will ich respektvoll und unterstützend mit ihr zusammenarbeiten. Ein Kirchenaustritt kam für mich nie in Frage, da er die Gemeinde schwächt und letztlich dem Gemeinwohl schadet.

**Christoph König:** Mir tun diese Menschen leid, da ich als Soldat viel Elend miterlebt und gesehen habe. Ich kann die Flucht und die Hoffnung der Menschen nachvollziehen. Das Wichtigste ist eine rasche Integration in unsere Gesellschaft. Dafür lohnt es sich einzusetzen.

**Christoph König:** Erhalt und Stärkung Hermeskeils als Mittelzentrum durch gestalterisches voranbringen wichtiger Projekte. Dazu gehört auch eine einvernehmliche Lösung für die Problematik mit den kirchlichen Gebäuden zu finden. Das Netzwerk „Familienfreundliche Region Hermeskeil“ leistet grandiose Arbeit! Es muss unterstützt und zusammengehalten werden.



**Stefan Ding:** Unsere Pfarrei steht vor Zukunftsaufgaben, die Veränderungen erfordern. Einerseits betrifft dies den Umgang mit der sanierungsbedürftigen St. Martinus-Kirche, andererseits die Gestaltung des zukünftigen kirchlichen Lebens innerhalb und außerhalb der Verbandsgemeinde. Ich will Ihr verlässlicher Partner im Kommunikationsprozess sein und versichere mein aktives Engagement.

**Stefan Ding:** Zuwanderung ist und bleibt eine bedeutende gesellschaftliche Aufgabe. Herausfordernd ist die Integration Schutzsuchender in den Alltag ohne Überforderung der Gemeinschaft. Die enge Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen ist entscheidend für deren erfolgreiche Bewältigung. Daher betone ich die Bedeutung des Runden Tisches „Integration“.

**Stefan Ding:** Die Gesellschaft lebt auch im Hochwald von ehrenamtlichem Engagement. In den Bereichen Soziales, Kultur, Musik, Sport, Feuerwehr und Politik ist das Ehrenamt unverzichtbar, es prägt unsere Gesellschaft. Mir ist es wichtig, Initiativen für Ehrenamtliche zu unterstützen und das Ehrenamt stärker zu fördern.



**Lena Weber:** Die Kirche im Hochwald erfüllt dankenswerterweise staatliche Aufgaben, die unsere Gemeinden alleine nicht stemmen können. Es gilt, Stärken auszumachen, Kräfte zu bündeln und Doppelstrukturen zu vermeiden – damit wir gemeinsam auch in der Jugend-, Senioren- und Familienarbeit noch stärker werden können.

**Lena Weber:** Die Menschen finden sich nur schwer in unseren Systemen zurecht. Mein Wunsch wäre eine Koordinierungsstelle, die vor Ort als Bindeglied zwischen den sozialen und staatlichen Institutionen agiert und zu einer schnelleren Integration auf dem Arbeitsmarkt aber auch im Gemeindeleben beiträgt.

**Lena Weber:** Damit unsere Gemeinden in ihrer Vielfältigkeit und ihren individuellen Stärken glänzen können, bedarf es einer leistungsstarken Verbandsgemeindeverwaltung, die das Ehrenamt unterstützen und Projekte zeitgerecht umsetzen kann. Mit meinem wirtschaftsgeschärften Blick und einer umfassenden Prozessoptimierungsstrategie möchte ich die Verwaltung dazu befähigen.





## Erstkommunion 2025

Noch immer arbeiten wir an einem neuen Erstkommunion-Konzept für den Pastoralen Raum Hermeskeil, also für die beiden zukünftigen Pfarreien Herz-Jesu im Hochwald Reinsfeld und Sankt Franziskus Hermeskeil. Wir hoffen, dass unser Konzept bis Herbst fertig ist und dann hier veröffentlicht werden kann.

Die Vorbereitung wird im Herbst beginnen, alle Familien werden von uns angeschrieben. Eine Erstkommunion im Rahmen eines „normalen“ Gemeindegottesdienstes ist in allen unseren Kirchen in der Osterzeit möglich, bitte mit uns absprechen.

„Klassische“ Erstkommunionfeiern finden statt, am:

**Samstag, 26.04.2025, 10.30 Uhr**

*für die Kinder der Grundschule Beuren*

**Samstag, 26.04.2025, 14.00 Uhr**

*für die Kinder der Grundschulen Züsich und Malborn*

**Sonntag, 27.04.2025, 11.00 Uhr**

*für die Kinder der Grundschulen Gusenburg und Hermeskeil*

**Sonntag, 04.05.2025, 11.00 Uhr**

*für die Kinder der Grundschulen Thalfang und Heidenburg*

**Sonntag, 11.05.2025, 11.00 Uhr**

*für die Kinder der Grundschulen Osburg und Farschweiler*

Wir haben die Erstkommunionfeiern nach Grundschulen und Einzugsgebieten sortiert. Sollte Ihnen der für Sie angedachte Termin nicht zusagen oder sollte Ihr Kind eine andere Grundschule besuchen, schauen Sie bitte, was für Sie passt.

Weitere Informationen  
beim Elternabend im Herbst 2024

## „Gott lädt uns ein an seinen Tisch“

123 Kinder feierten in den letzten Wochen das Fest der Erstkommunion in unseren Kirchen im Hochwald, in unserer Pfarrei St. Franziskus. Dies war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Christsein der Kinder und ihrer Familien, welches mit der Taufe der Kinder bereits vor vielen Jahren begonnen hat. Wir danken allen, die diese Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion begleitet und unterstützt haben. Die Erstkommuniongottesdienste, Prozessionen, Kirchen, ... waren sehr schön gestaltet. Wir danken allen Musikvereinen, der Stadtkapelle, den Chören, der Freiwilligen Feuerwehr, den Messdiener:innen und allen, die zur Feierlichkeit dieser Anlässe beigetragen haben.

## Unser Weg mit Gott geht weiter!!!

Wir laden unsere Kommunionkinder ein...  
... weiterhin beim Gottesdienst dabei zu sein.  
... Messdiener oder Messdienerin zu werden.  
... die Fronleichnamprozessionen noch einmal in ihrer Kommunionkleidung und mit ihrem eigenen kleinen „Bild im Karton“ zu begleiten.  
... bei der Familienwallfahrt und dem Dankamt aller Kommunionkinder am 08. Juni in Berglicht dabei zu sein.  
... zu allen Aktionen für Kinder und Familien in unserer Pfarrei, im Mehrgenerationenhaus, ...

**Wir freuen uns, euch wiederzusehen.**



**Liebe Messdiener:innen aus der Pfarrei St. Franziskus und den Pfarreiengemeinschaften Thalfang und Vorderer Hochwald, wir fahren mit Euch in die Jugendherberge nach Weiskirchen!**

**Von Freitag, 05.07.24, 16.00 Uhr,  
bis Sonntag, 07.07.24, 14.00 Uhr**

**Treffpunkt: Jugendherberge in Weiskirchen**

**Achtung:** Die Anreise erfolgt mit Privat-PKW. Dadurch können wir den großen Kostenfaktor eines Busses einsparen. Es bietet sich an, vorab Fahrgemeinschaften zu bilden.

**Wo:** Hochwald-Jugendherberge, Familien- und Jugendgästehaus Jugendherbergsstraße 12, 66709 Weiskirchen, Tel. 06876 231

**Wer:** Pastoraler Raum Hermeskeil, Pfarrei St. Franziskus, Pfarreiengemeinschaften Thalfang und Vorderer Hochwald

**Verantwortliche Leitung:** Pastoralreferent Benjamin Pauken, zusammen mit euren Messdienerleiter:innen vor Ort

**Kosten:** Wir bitten mit der Anmeldung um Überweisung von **50,00 €** auf das Konto des KGV Pastoraler Raum Hermeskeil:

Bank: Pax Bank eG

IBAN: DE96 3706 0193 3002 3810 00; BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: Messdienerfahrt 2024, Name des Kindes  
Erst mit der Überweisung ist die Anmeldung verbindlich!

Die restlichen Kosten werden auf die jeweiligen Messdiener:innenkassen aufgeteilt bzw. durch Zuschüsse refinanziert.

## Wie kann ich mich anmelden?

**Bitte per E-Mail an: [benjamin.pauken@bistum-trier.de](mailto:benjamin.pauken@bistum-trier.de)**

Die 40 Teilnehmerplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Danach gibt es eine Warteliste. Weitere Informationen erfolgen vor der Fahrt!





## Fronleichnamsteppich im Karton!

*Alte Traditionen neu beleben!*

Jedes Kind bastelt sein eigenes kleines Bild in einem Karton für einen gemeinsamen großen Teppich zu den Fronleichnamspzessionen unserer Pfarreien, an denen wir dann einen großen Mosaik-Teppich aus allen bunten Kartons gestalten. Wir laden ein, die Kartons in einer Gemeinschaftsaktion zu basteln (bitte in Begleitung) oder in der Familie zuhause (Material dazu kann im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden).



Donnerstag, 23.05.24 | 14.00 – ca. 16.00 Uhr  
Mehrgenerationenhaus (Johanneshaus) Hermeskeil



Herzliche Einladung!

## Familienwallfahrt nach Berglicht

Wir wollen eine große Kinder-, Jugend- und Familienwallfahrt in, um und nach Berglicht gestalten. Angedacht ist eine Familienwanderung mit Impulsen rund um Berglicht und die Wallfahrtsmesse mit Lichterprozession, gleichzeitig Dankamt der Kommunionkinder. Nähere Infos folgen.

Samstag, 08.06.24 | nachmittags  
Familienwanderung in, um und nach Berglicht  
19.00 Uhr: Wallfahrtsmesse

Foto: © Gerlinde Paulus-Linn



## Familiengottesdienste „Wasser des Lebens“

Freitag, 05.07.24 | 19.00 Uhr  
in Hermeskeil

Nähere Infos zum Ort folgen noch.

## Familienaktionen am Familientag der Stadtwoche Hermeskeil

Dienstag, 16.07.24 | vormittags  
Familienwanderung  
im Rahmen der Hochwald-Wanderwochen

Dienstag, 16.07.24 | nachmittags  
Verschiedene Angebote auf dem Festplatz  
am Neuen Markt, Hermeskeil

In Kooperation mit dem Netzwerk  
Familienfreundliche Region  
Hermeskeil

Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem RuH.



## Maria Himmelfahrt

Donnerstag, 15.08.24 | nachmittags  
Kräuterwanderung und Krautwischbinden,  
anschl. Familiengottesdienst

Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem RuH.



## Angebote des MGHs

### Zeitschenker

Sie wünschen sich gute Gespräche oder gemeinsame Spaziergänge? Unsere Zeitschenker:innen besuchen Sie in Ihrem gewohnten Umfeld und bieten Ihnen die Möglichkeit, wieder mehr am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Vieles macht gemeinsam mehr Spaß und manchmal tut ein offenes Ohr zum Reden einfach gut. Regelmäßige Treffen mit den Zeitschenker:innen sollen ein Vertrauensverhältnis schaffen, in dem Sie sich miteinander wohlfühlen.

Unsere Zeitschenker sind geschulte ehrenamtliche Helfer:innen und haben ein Führungszeugnis vorgelegt. Das Angebot ist kostenfrei.

Sollten Sie Interesse an Besuchen eines Zeitschenkers haben oder haben wir Ihr Interesse geweckt, selbst Zeitschenker:in zu werden, melden Sie sich gerne im Mehrgenerationenhaus bei Karina Düpre-Kranz: karina.duepre-kranz@bistum-trier.de Tel. 06503 9817523.



### LebensgestAlter: Hitzeschutz

Kostenloser Vortrag zum Thema „Hitzeschutz“ in den warmen Sommermonaten und für Freiwillige, die sich als „Hitzepaten“ ausbilden lassen möchten.

Freitag, 03.05.24 | 16.00 Uhr

Vortrag: 16.00 - 16.45 Uhr, anschließend Fragerunde

### Begegnungs-Brücke

Generationenübergreifende Begegnungen in gemütlich und einladend vorbereiteten Räumlichkeiten des MGHs.

Tischgruppen laden zum Sitzen, Spielen, Kreativ sein und Verweilen ein, Getränke und Knabberereien stehen bereit, Jung und Alt diverser Kulturen begegnen sich und alle sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 14.05., 18.06., 23.07.24 | je 14.15 Uhr



### Erste Hilfe Selbst-Kurs für Senioren

Das MGH und die Gemeindegeschwister Plus des Kreis Trier-Saarburg in Kooperation mit dem DRK Bildungswerk Eifel-Mosel-Hunsrück-Bitburg bieten jeweils einen Erste-Hilfe-Selbst-Kurs für Menschen im fortgeschrittenen Alter an.

Der Kurs soll den Teilnehmern mögliche Warnzeichen/Symptome häufiger Krankheitsbilder im Alter aufzeigen und ist als Präventionskurs zu verstehen. (Nicht zertifiziert!) Er soll den Teilnehmern ein sicheres Handeln bei möglich eintretenden Situationen vermitteln, indem man über die wichtigsten Ursachen und Warnzeichen spricht, aber auch durch praktische Übungen.

Dienstag, 30.04.24 und 01.10.24 | je 09.30 - 13.00 Uhr

### Café International

Mittwoch, 15.05.24 | 16.00 Uhr | Waldlehrwerksatt

Mittwoch, 12.06.24 | 16.00 Uhr | Bewegung hält fit

Freitag, 02.08. - Familien-Wochenende

Sonntag, 04.08.24 | in der DJH Speyer

### Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“

Präsenz- und Hybridveranstaltungen von Pflegestützpunkt, AWO und MGH Hermeskeil

Donnerstag, 16.05.24 | 14.00 Uhr





## E-Bike Training für Senioren

Das Seminar richtet sich an Senioren und Seniorinnen, die sich mehr Sicherheit im Umgang mit ihrem E-Bike wünschen. Es werden technische Daten wie die Einstellung von Cockpit und Sitzposition (Sattelhöhe, Lenker, Bremsgriffe und Pedale) vermittelt. Außerdem werden Übungen zum Thema Gleichgewicht, richtiges Bremsen, Ausweichen bei Hindernissen, stehendes Fahren, Auf- und Absteigen und Wenden bzw. Kurvenfahren durchgeführt.

Freitag, 17.05.24 | 14.00 – 17.00 Uhr  
Verkehrsübungsplatz Hermeskeil

## Offener Treff

Das Organisationsteam lädt ganz herzlich zu einem weiteren „Offenen Treff“ ins MGH-Johanneshaus in Hermeskeil ein. Am Donnerstag, den 27.06.2024, werden wir ein gemeinsames Singen mit musikalischer Begleitung (Akkordeon und Gitarre, Heinz und Gertrud Reinert) anbieten. Ausreichend Textmappen sind wie immer vorhanden.

Kaffee und Kuchen, sowie kalte Getränke werden gegen eine Spende, die dem Johanneshaus zu Gute kommt, gereicht.

Die Senior:innen aus den Gemeinden der VG-Hermeskeil sind ebenfalls herzlich eingeladen. Der Bürgerbus kann ebenfalls in Anspruch genommen werden. Bitte frühzeitig buchen!

Wir freuen uns auf einen großen Zuspruch und wünschen jetzt schon einen unterhaltsamen Nachmittag im MGH-Johanneshaus Hermeskeil

Donnerstag, 27.06.24 | 14.30 Uhr  
Mehrgenerationenhaus Hermeskeil, Kolpingraum

Der nächste „Offenen Treff“ ist als Besuch des Naschgartens an der Waldlehrwerkstatt Hermeskeil mit Führung von Förster Jörg Clemens mit anschließendem Grillen geplant.

Donnerstag, 29.08.24 | 14.30 Uhr

Für das Orga-Team, Willi Auler

## (Online-)Vortrag: Rentenversicherung für pflegende Angehörige

Zu diesem Thema bietet der Pflegestützpunkt Hermeskeil/Kell am See in Kooperation mit dem MGH Hermeskeil und dem Betreuungverein der AWO Hermeskeil einen Online-Vortrag an. Dieser wird zeitgleich im Mehrgenerationenhaus in Hermeskeil übertragen. Diejenigen, die keine Möglichkeit für eine Online-Teilnahme haben, können sich die Übertragung dort ansehen. Worum geht es: Die meisten pflegebedürftigen Menschen werden von Familienangehörigen gepflegt. Viele Pflegepersonen sind neben der Pflege in Teilzeit berufstätig und nehmen damit Nachteile bei der eigenen Altersversorgung in Kauf. Um dies auszugleichen, zahlt die Pflegekasse für pflegende Angehörige unter bestimmten Voraussetzungen Beiträge zur Rentenversicherung. Aber auch Pflegepersonen, die bereits in Rente sind, können von der Rentenversicherungspflicht für pflegende Angehörige profitieren. Wie hoch die Beiträge für die Rentenversicherung sind und damit auch die spätere Rente, hängt von der Pflege- und Versorgungssituation ab.

In diesem Vortrag informieren wir, wann die Pflegeversicherung Rentenversicherungsbeiträge für pflegenden Angehörigen zahlt und wie hoch diese Beiträge sein können. Sie erfahren, wann und unter welchen Voraussetzungen auch Rentner und Rentnerinnen durch die Pflege eines Angehörigen ihre eigene Rente erhöhen. Thematisiert werden auch häufig auftretende Probleme im Zusammenhang mit der Rentenversicherungspflicht von pflegenden Angehörigen.

Dieser Online-Vortrag findet mit Cisco WebEx statt. Zur Teilnahme benötigen Sie ein Notebook, einen Computer oder ein Tablet sowie eine stabile Internetverbindung.

Anmelden können Sie sich per E-Mail bei [baerbel.blesius@pflegestuetzpunkte-rlp.de](mailto:baerbel.blesius@pflegestuetzpunkte-rlp.de).

Wenn Sie Fragen zu dem Online-Vortrag haben, erreichen Sie uns auch unter Tel. 06503 9522751 oder 9522750.

Mittwoch, 10.07.24 | 14.00 Uhr  
Online-Vortrag  
mit Übertragung im Mehrgenerationenhaus Hermeskeil

BTV Trier-Saarburg e.V.



## werde Lesepat:in im Leseclub

**Wer:** Ehrenamtliche:r Lesepat:in (m/w/d)

**Für wen:** Kinder im Alter von 6-10 Jahren

**Was:** Lesen, Basteln und ganz viel Spaß – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

**Wo:** MGH Johanneshaus Hermeskeil

**Wann:** regelmäßig jeden 2. Dienstag oder Mittwoch, 16-17 Uhr

**Interesse geweckt?** Mehr Infos bei:

[sandra.caesar@bistum-trier.de](mailto:sandra.caesar@bistum-trier.de) oder  
unter Tel. 06503 9817514



## Wallfahrten 2024

**Motto: „Habt Vertrauen – gestern – heute und morgen“**

Liebe Pilgerinnen und Pilger,  
Vertrauen ist ein kostbares Gut. Wie kostbar dieses Gut ist, erlebt die katholische Kirche in unserem Land gerade schmerzlich. Denn glaubt man den Umfragen, so ist die katholische Kirche eine der Institutionen in unserem Land, der man mit am wenigsten vertraut. Nicht zuletzt die Verbrechen sexuellen Missbrauchs und deren Vertuschung haben Vertrauen erschüttert, das nur ganz schwer – wenn überhaupt – zurückgewonnen werden kann.

Ohne Vertrauen kann menschliches Zusammenleben nicht gelingen. Ohne ein Grundvertrauen in Gott und Mensch kommt man im Leben nicht weit. Umso schwerer wiegt das Verbrechen des Missbrauchs, der eben dieses Grundvertrauen für viele Menschen unwiderruflich zerstört hat.

Wenn die Berglichter Wallfahrt in diesem Jahr sich das Motto „Habt Vertrauen – gestern – heute und morgen“ gibt, dann ist das nicht nur ein gutes Motto, sondern auch ein Auftrag für eine jede und einen jeden von uns: Wir sollen mitbauen an einer Kirche und einer Welt, in der Vertrauen möglich ist und es immer unmöglicher wird, dieses zu missbrauchen.

Maria, die wir in Berglicht als Unsere Liebe Frau vom Berge verehren, ist zunächst einmal ein Mensch, der von Gott so beschenkt

wurde, dass er glauben, d. h. vertrauen konnte. Bei allen nachvollziehbaren Gründen sich selbst, der Menschheit und auch Gott zu misstrauen, sagt sie am Ende Ja zu Gottes Anruf. Sie tut dies nicht blauäugig, sie diskutiert, fragt nach: „Wie soll das geschehen?“ Sie macht deutlich, wer glaubt und vertraut, ist nicht doof und schon gar nicht unkritisch. Sie zeigt uns aber auch: Ohne Vertrauen geht es nicht.

Im Berglichter Gnadenbild hält Maria das Jesuskind den Gläubigen hin. Das Kind hat die Arme geöffnet. Mit dieser Offenheit wollen auch wir in Berglicht, alle willkommen heißen, die in diesem Jahr nach Berglicht pilgern. In einer Welt, in der Krisen und Kriege zunehmen, in der auch rechtsradikale Thesen wieder sagbar sind und von Remigration und Ausgrenzung die Rede ist, möge uns die Gottesmutter helfen, mehr zu vertrauen als zu misstrauen.

Und unserer Kirche, die viel Schuld auf sich geladen hat, möge das Gnadenbild in Berglicht eine mahnende Erinnerung sein, alles Menschenmögliche zu tun, dass Vertrauen niemals mehr missbraucht und zerstört werden kann. Maria möge uns dabei Orientierung und Hilfe sein!

*Dekan Christian Heinz*

### Ablauf:

ab 18.30 Uhr:  
Offene Wallfahrtskirche  
mit „Zeit zur Besinnung“

19.00 Uhr:  
Wallfahrtsmesse  
mit Lichterprozession

Anschl.  
Begegnung im Pfarrhaus



### Mittwoch, 08.05.2024

#### Eröffnungswallfahrt

Zebrant: Dekan Christian Heinz  
Chor: Kirchenchor Berglicht

### Samstag, 08.06.2024

#### Familien- und Firmlingswallfahrt

Zebrant: Weihbischof Gebert oder  
Generalvikar Graf von Plettenberg

### Samstag, 15.06.2024

#### Kolpingwallfahrt, 18.00 Uhr Heilige Messe (s. Seite 16)

Zebrant: Diözesanpräses Dekan Christian Heinz

### Montag, 08.07.2024

Zebrant: Johannes Kerwer (Quierschied)  
Chor: Kirchenchor Beuren

### Donnerstag, 08.08.2024

Zebrant: Pastor i. R. Mohr  
Chor: Gemischter Chor Minheim

### Samstag, 07.09.2024

#### Wallfahrt zum Patronatsfest

Zebrant: Pater Basil  
Chor: Kirchenchor Haag

### Dienstag, 08.10.2024

#### Abschlusswallfahrt

Zebrant: Pfarrer Stefan Feldhausen (Wittlich)  
Chor: Kirchenchor Berglicht







## Pilgerweg mit Gottesdienst der „Diasporagemeinden“ und ihrer Freunde zum ERBESKOPF

Das Bonifatiuswerk, das Hilfswerk für den Glauben, feiert in diesem Jahr gleich drei Jubiläen:

**175. Jahrestag seit der Gründung des Hilfswerkes**

**75-jähriges Bestehen seiner Verkehrshilfe**

**50 Jahre Nordeuropahilfe**

Mit großem Weitblick wurde dieses Hilfswerk und seine verschiedenen „Sparten“ von engagierten Laien unserer Kirche gegründet. Die in der konfessionellen Minderheit lebenden Gemeinden, z. B. im Pastoralen Raum Idar-Oberstein und im weiten Bereich um den Erbeskopf, der höchsten Erhebung des Landes Rheinland-Pfalz, wissen die Hilfe und Unterstützung des Werkes zu schätzen.

Aus diesem Anlass und um den Weitblick zu feiern und auch physisch zu spüren, laden wir alle (Diaspora-) Gemeinden unseres Bistums und alle befreundeten Gemeinden an Christi-Himmelfahrt (09. Mai 2024) ein zu einem Pilgerweg auf den Erbeskopf. Dort feiern wir um 11 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst im Bereich des Hunsrückhauses mit musikalischer Gestaltung von Chor TONinTON und Rafael Klar.

Anschließend teilen wir, was die Pilgerinnen und Pilger mitgebracht haben. Und auch die dortige Gastronomie hat ihre schmackhaften Angebote. Die Gemeinden und Kirchorte, die einen BONI-Bus des Bonifatiuswerkes besitzen, werden Mitfahrgelegenheiten anbieten. Auch eine Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln besteht (z. B. Linie 800: Idar-Oberstein, Allenbach – Erbeskopf), die kurz vor 11 Uhr dort eintrifft.

Eine Ausstellung, um das Hilfswerk und seine Aktivitäten vorzustellen und über aktuelle kirchliche Herausforderungen ins Gespräch zu kommen, begleitet unseren Pilgertag und wird auf dem Erbeskopf zu sehen sein!

Merken Sie sich diesen Termin vor! Wir laden herzlich ein!

*Stephan Wolff, Pfr.*  
*Vors. des Bonifatiuswerkes im Bistum Trier*

**Donnerstag, 09.05.24 | 11.00 Uhr**  
**Erbeskopf, am Hunsrückhaus**

## „Mit Weitblick“ – Kirche im Nationalpark (KiNa) ist dabei!

Das Team von KiNa bietet an Christi Himmelfahrt eine Pilgerwanderung von der Nationalparkkirche in Muhl zum Erbeskopf an. Start ist an der Nationalparkkirche mit dem Pilgersegen. Der Weg führt uns über ca. 11 km an einigen Hotspots des Nationalparks vorbei zum Nationalparktor Hunsrückhaus. Nach dem Gottesdienst und dem gemeinsamen Picknick aus dem Rucksack fahren wir mit dem Boni-Bus zum Ausgangspunkt zurück. Infos: [claus.wettmann@nationalparkkirche.de](mailto:claus.wettmann@nationalparkkirche.de)

**Donnerstag, 09.05.24 | 08.00 Uhr**  
**Nationalparkkirche Muhl**

## Teilnahme an der Lutwinuswallfahrt in Mettlach

Herzliche Einladung zur Lutwinuswallfahrt ins saarländische Mettlach. Das Pilgeramt wird u. a. vom Pastoralen Raum Hermeskeil mitgestaltet. Dekan Christian Heinz feiert den Gottesdienst mit, die Abteier Blechbläser und der Kirchenchor Hentern-Zerf musizieren im Gottesdienst.

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, wende sich an Dekan Christian Heinz ([christian.heinz@bistum-trier.de](mailto:christian.heinz@bistum-trier.de)).

**Montag, 13.05.24 | 18.00 Uhr**  
**Pilgeramt in Mettlach**



## Klausen - Wallfahrt des künftigen Pastoralen Raumes

### St. Franziskus im Hochwald - Hermeskeil, Vorderer Hochwald und Thalfang,

In Abstimmung mit Mitgliedern der Räte wird für Pfingstmontag eine gemeinsame Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaften Thalfang und des Vorderen Hochwaldes nach Klausen angeboten.

Für 11.45 Uhr ist an diesem Pfingstfeiertag, Montag, 20. Mai 2024, in der Wallfahrtskirche Klausen eine Eucharistiefeier mit der Pilgergruppe aus der Moselgemeinde Zeltingen vorgesehen, an der sich Fußpilger und weitere Teilnehmer unserer Pfarreiengemeinschaften anschließen können.

Wegen des frühzeitigen Beginns des gemeinsamen Gottesdienstes (11.45 Uhr), mussten die gewohnten Abgangszeiten an den jeweiligen Treffpunkten, hier für die Pfarreien Farschweiler/Herl, Lorscheid, Osburg und Thomm entsprechend angepasst werden.

#### Pfingstmontag, 20.05.2024

##### START Osburg:

- 03.30 Uhr Osburg
- 03.45 Uhr Thomm
- 04.00 Uhr Hinkelhaus gemeinsamer Treffpunkt für Osburg und Thomm
- 07.45 Uhr Leinenhof Schweich

##### START Farschweiler:

- 03.30 Uhr Farschweiler
- 04.00 Uhr Lorscheid Kirche gemeinsam mit Farschweiler
- 06.00 Uhr Mitfahrerparkplatz BAB 1- Auffahrt Mehring für weitere Pilgergruppen
- 09.00 Uhr Klüsserath, Salmbrücke Parkplatz, Richtung Radweg nach Rivenich

##### RIVENICH:

- 10.15 Uhr Kapelle in Rivenich zum gemeinsamen Weg aller Teilnehmer nach Klausen
- 11.30 Uhr Parkplatz Klausen
- 11.45 Uhr Wallfahrtskirche Klausen gemeinsame Eucharistiefeier mit den Pilgergruppen

Die Rückfahrt muss von den Teilnehmern:innen selbst organisiert werden. Zur besseren Abstimmung bitten wir die Fußpilger sich bei dem Personenkreis der jeweiligen Kirchengemeinderäte bis Freitag, 17.05.2024, 18.00 Uhr, telefonisch anzumelden.

- Farschweiler: Elfriede Merten, Tel. 06500 7040
- Lorscheid: Artur Jakobs, Tel. 06500 8299
- Osburg: Hedwig Quint, Tel. 06500 8732
- Thomm: Marita Otto, Tel. 06500 1379

Hierbei bzw. im Anschluss können dann noch kurzfristige Informationen und Absprachen erfolgen. Evtl. Änderungen der Zeitangaben für die vorgesehenen Treffpunkte werden auch noch rechtzeitig in den jeweiligen Amtsblattmitteilungen unter „Kirchliche Nachrichten“ erfolgen.

→ **HERZLICHE** ← zur gemeinsamen Wallfahrt unserer PG Vorderer Hochwald, in Verbindung mit den Pfarrgemeinden aus den Bereichen Thalfang und Hermeskeil.  
*Einladung*

### Pilgern nach Klausen

Auch dieses Jahr möchten wir aus der Pfarreiengemeinschaft Thalfang uns auf den Weg nach Klausen machen. Dort treffen wir auf die Pilger der Pfarreiengemeinschaft Vorderer Hochwald. Die Rückfahrt muss selbst organisiert werden. Nähere Informationen zu Treffpunkten und Zeiten werden rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht.

Pfingstmontag, 20.05.24 | 11.45 Uhr  
Hl. Messe in Klausen

Damit wir niemanden verpassen, sollten sie sich bis Freitag, den 17.05.2024, bei Pauline Müller unter 06504 955537 anmelden. Hier können auch nähere Infos erfragt werden.

## Diözesan-Kolping-Wallfahrt nach Berglicht

Seit Jahrzehnten pilgert die Kolpingfamilie Hermeskeil in den Marienwallfahrtsort Berglicht.

### Seit dem Mittelalter wird dort „Unsere Liebe Frau auf dem Berge verehrt“.

Die Pfarrkirche Berglicht, mit romanischem Turm und gotischem Seitenschiff, beherbergt die ältesten Kirchenglocken im Bistum Trier. Die älteste stammt aus dem 13. Jahrhundert.

Der Hermeskeiler Pfarrer Backes schwor, wenn er lebend dem Kessel von Stalingrad entkomme, jährlich eine Fußwallfahrt zu einem Marienwallfahrtsort in der Nähe seiner künftigen Pfarreien zu machen. So entstand die Wallfahrt nach Berglicht. Auch nach dem Tod von Dechant Backes 1979 führt die Kolpingfamilie dessen „Gelübde“ fort. Somit ist die Wallfahrt der Kolpingfamilie Hermeskeil eine Wallfahrt, die an die Schrecken des Krieges erinnert und zum Frieden mahnt. In dieser Zeitstunde ist dies ja aktueller denn je.



Folgenden Ablauf hat die Wallfahrt (man kann an den verschiedenen Orten einsteigen):

Samstag, 15.06.24 | 13.00 Uhr  
Pilgersegen Pfarrkirche St. Martinus Hermeskeil, Statio an der Stalingrad-Madonna (nach Berglicht: 18 km)

15.00 Uhr  
Statio Pfarrkirche St. Briktius Malborn (nach Berglicht: ca. 10 km)

16.30 Uhr  
Kaffeepause und Statio Thalfang (nach Berglicht: ca. 5 km)

18.00 Uhr  
Ankunft und Heilige Messe  
Wallfahrtskirche Maria Geburt Berglicht  
anschl. gemütlicher Ausklang

Auch Nicht-Kolpingmitglieder sind herzlich eingeladen! Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Dekan Christian Heinz gebeten.





## Pilgern sie mit uns nach **Banneux**

Lassen Sie uns für den Frieden beten, bei der Mutter Gottes der Zuversicht!

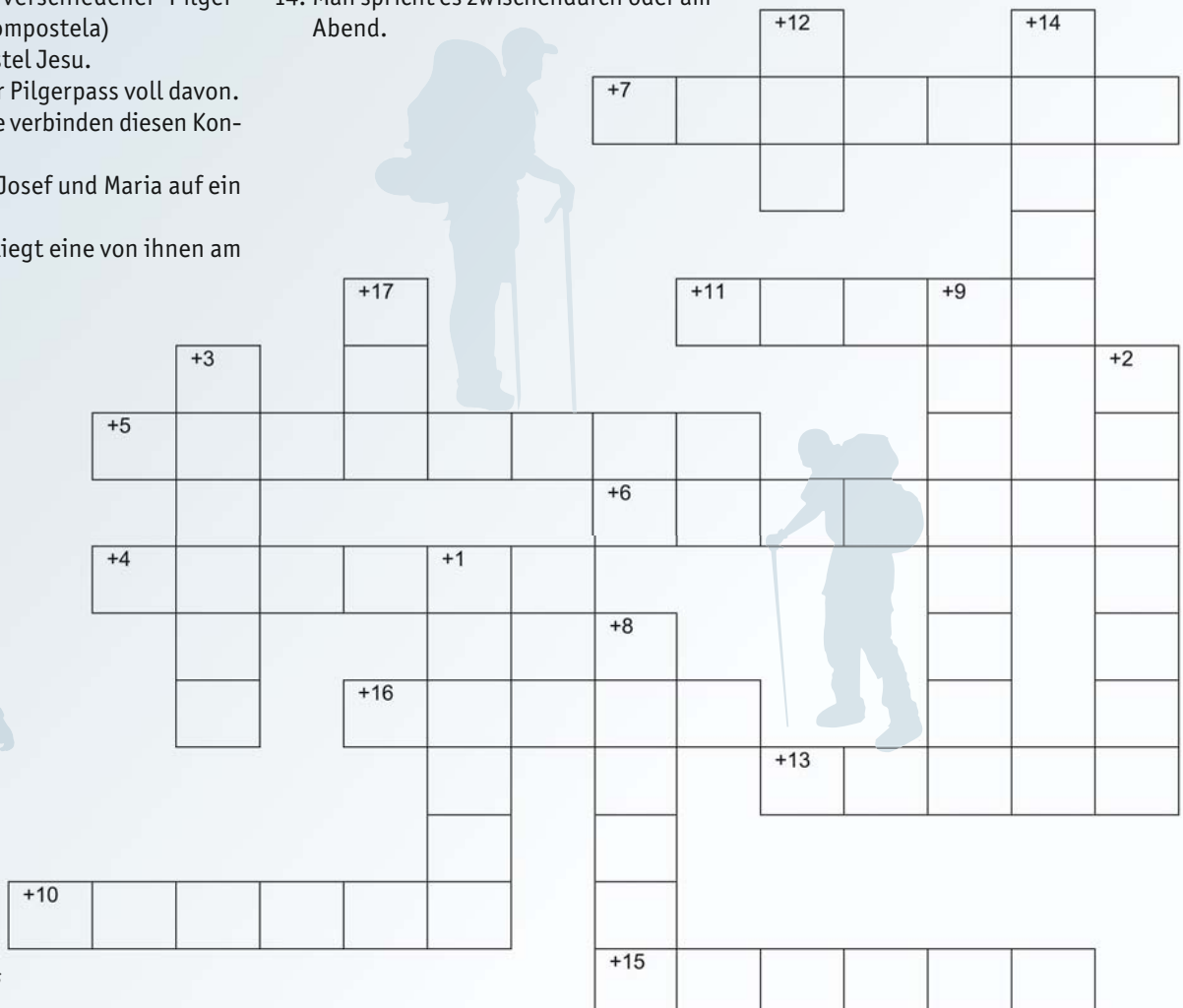
Samstag, 31.08.24 | Jubiläumstag  
75. Jahrestag Anerkennung der Erscheinungen  
Fahrpreis pro Person 33,00 €

### Nähere Informationen und Anmeldung:

ROBERT-Reisen  
Telefon: 06504 1453  
E-Mail: [info@robert-reisen.de](mailto:info@robert-reisen.de)  
oder bei Marlies Alt, Geisfeld  
Telefon: 06586 991012

## Ein kleines Kreuzworträtsel rund ums Pilgern

1. Ein Abschnitt auf einem Weg.
2. Oft wird der Weg durch das Abbild dieses Tieres angezeigt.
3. Spanisch: Straße/Weg
4. Kein Wanderer, sondern ein ...
5. Das Ziel vieler verschiedener Pilgerwege. (... de Compostela)
6. Er war ein Apostel Jesu.
7. Am Ende ist der Pilgerpass voll davon.
8. Die vielen Wege verbinden diesen Kontinent.
9. Man hofft wie Josef und Maria auf ein Bett darin.
10. Immer wieder liegt eine von ihnen am Weg.
11. Wenn man im Dunkeln aufbricht, freut man sich auf das ...
12. Ein anderes Wort für Pfad.
13. Man folgt seiner Richtung, um an das Ziel zu kommen.
14. Man spricht es zwischendurch oder am Abend.
15. Ein anderes Wort für „Beginn“.
16. Man sieht viel von ihr, wenn man nicht in einer Stadt ist.
17. Er schützt vor Regen und Sonne.



## Mit den Füßen beten

### Bittgänge vor Christi Himmelfahrt



Ein altes Brauch-  
tum sind die Bitt-  
gänge vor Chris-  
ti Himmelfahrt.  
Die Natur steht  
in voller Blüte,  
Grund genug für  
sie zu danken

aber auch für sie zu beten. Bewahrung der Schöpfung  
ist ja aktueller denn je. Da schadet es nicht mit offenen  
Augen durch die Natur zu gehen. Wer um Gottes Segen für  
die Natur bittet, der stiehlt sich nicht aus der Verantwor-



tung, ganz im Gegenteil. Jede und jeder von uns, wenn er um Gottes Segen bittet, kann selbst zum Segen werden, d. h. seinen und ihren Beitrag leisten. Lassen wir uns also wirklich bewegen in den Tagen vor Christi Himmelfahrt und setzen wir ein Zeichen, dass wir als wache Christinnen und Christen die Schöpfung und unsere Verantwortung für sie im Blick haben. Die vielen Bittgänge in unseren Pfarreien können dabei helfen:

**Montag, den 06.05.24**

17.00 Uhr | Grimburg,  
Bittprozession zur Kapelle Grenderich  
17.30 Uhr | Gusenburg  
Bittprozession zur Kapelle Grenderich  
18.00 Uhr | an der Kapelle Grenderich  
Hl. Messe (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

18.00 Uhr | Hermeskeil,  
Bittprozession zur Blasiuskapelle  
hier Hl. Messe

18.00 Uhr | Farschweiler,  
Maiandacht mit Bittprozession

**Dienstag, 07.05.24**

06.15 Uhr | Gusenburg  
Bittprozession nach Grimburg  
06.30 Uhr | Grimburg  
Bittprozession  
07.00 Uhr | Grimburg in der Kirche  
Hl. Messe, anschließend Frühstück

**Mittwoch, 08.05.24**

18.00 Uhr | Geisfeld,  
Bittprozession  
anschl. Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

**Donnerstag, 09.05.24**

14.00 Uhr | Büdlich  
Andacht, anschl. Bittprozession zum Burgkopf

## Prozessionen und Gottesdienste zu Fronleichnam und den Patronatsfesten

### Prozession Nr. 1

Am Sonntag vor Fronleichnam, dem Dreifaltigkeitssonntag, findet in Bescheid die erste unserer Fronleichnamsprozessionen statt. Sie hat einen alten Ursprung. Die Bescheider Kirche, deren Chorraum im Jahr 1474 errichtet wurde, ist der Heiligsten Dreifaltigkeit geweiht. Am Dreifaltigkeitssonntag feiert Bescheid also Kirmes. Der Überlieferung nach war es am Nachmittag eines Kirmestages im 17. Jahrhundert, als man von der Mosel her ein Unwetter aufziehen sah, das die gesamte Ernte des Jahres gefährdete. Man läutete die Glocken und zog kurzerhand die Fronleichnamsprozession vor. Wie durch ein Wunder wurde Bescheid vom Unwetter verschont. In Bescheid stehen drei Kapellen für die Prozession. Besonders sehenswert sind die Blumenteppiche.

Dreifaltigkeitssonntag, 26.05.24 | 09.30 Uhr  
in Bescheid



### Prozession Nr. 2

Die größte Fronleichnamsprozession in unserem Raum findet am Fronleichnamstag, 30.05.24, in Hermeskeil statt. Nach der festlichen Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Martinus zieht die Prozession begleitet von der Stadtkapelle zu zentralen Orten in der Stadt Hermeskeil, die nicht nur für die Stadt, sondern auch das Umland Bedeutung haben. Die erste Station macht die Prozession am St.-Josef-Krankenhaus, der zweite Halt ist am Rathaus von Stadt und Ver-





bandsgemeinde, der dritte Altar steht im Stadtpark, in dem Kinder der Kitas auf die Prozession warten. Der letzte Altar ist am Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara. In diesem Jahr endet auch dort die Prozession mit dem Te Deum und dem Schlusseggen. Das Altenheim bietet ein einfaches Mittagessen an. Zur besseren Planung kann man dies im Pfarrbüro vorbestellen.

**Donnerstag, 30.05.24 | 09.30 Uhr**  
in Hermeskeil

## Prozession Nr. 3

Die Pfarrei St. Briktius Malborn lädt am Nachmittag des Fronleichnamstages zur Prozession ein. Nach dem Gottesdienst in der Malborner Pfarrkirche zieht die Prozession durch den festlich mit Blumentepptichen geschmückten Ort Malborn. Nach der Prozession sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

**Donnerstag, 30.05.24 | 14.00 Uhr**  
in Malborn

## Prozession Nr. 4

Den Abschluss der Fronleichnamswache bildet der Open-Air Gottesdienst am Sonntag, den 02.06.24 um 17.00 Uhr in Thomm. Die Fronleichnamfeier wird von der Bergmannskapelle Thomm mitgestaltet.

**Sonntag, 02.06.24 | 17.00 Uhr**  
in Thomm

## Prozession Nr. 5

Geführt jede Frau in oder aus Rascheid trägt den Namen Anna, den Namen der Mutter der Gottesmutter. Sie ist die Patronin der Kirche und der Kapelle von Rascheid. Am letzten Sonntag im Juli feiern die Rascheider sie und gehen in Prozession mit dem Allerheiligsten nach dem Gottesdienst von der St.-Anna-Kirche zur St.-Anna-Kapelle.

**Sonntag, 28.07.24 | 09.30 Uhr**  
in Rascheid, Kirmesprozession



## Prozession Nr. 6

Neuhütten hat zwar keine Kirche, dafür aber eine Kirmes samt Prozession. Am Sonntag nach Mariä Himmelfahrt, 18.08.24, startet die Prozession in diesem Jahr im Ortsteil Zinserhütten um 09.30 Uhr zum Bürgerhaus Neuhütten. Dort findet dann die Eucharistiefeier mit Weihbischof Gebert statt. Die Prozession in Neuhütten ist keine eucharistische Prozession, es wird ein Marienbild durch den Ort getragen.

**Sonntag, 18.08.24 | 09.30 Uhr**  
in Neuhütten, Kirmesprozession

„Hochwälder  
Kirchentag“  
im Rahmen der  
Stadtwoche in  
Hermeskeil

Wie in den vergangenen Jahren können wir den ersten Sonntag der Hermeskeiler Stadtwoche, die auf die Donatuskirmes, das Fest des zweiten Patrons Hermeskeils zurückgeht, wieder gestalten. Um 11.00 Uhr feiern wir auf dem Festplatz auf dem Neuen Markt eine Eucharistiefeier. Anschließend besteht die Möglichkeit, dass sich verschiedene Gruppen am Kirmessonntag im Rahmen der Stadtwoche präsentieren. Wer eine Idee hat oder noch besser mitmachen möchte, melde sich bei Dekan Christian Heinz. Es wäre schön, wenn wir ein buntes und vielfältiges Bild präsentieren könnten.



Weil jede/r was zu sagen hat...

### Bibliolog-Gottesdienste

Herzliche Einladung zu weiteren Bibliologgottesdiensten, immer am letzten Donnerstag im Monat.

**Neuer Ort: Mehrgenerationenhaus in Hermeskeil, Raum St. Martinus, 2. Stock im Hochbau.**

Wir hoffen auf mehr Interessierte als in den vergangenen Monaten, sonst wird dieses schöne Angebot nach den Sommerferien eingestellt. Aber wir hoffen und vielleicht finden sich doch einige Menschen, die sich von der Bibel und ihrer Botschaft in lebendiger Art und Weise ansprechen lassen möchten.

Donnerstag, 25.04.24 | 18.00 Uhr  
Mehrgenerationenhaus,  
Raum St. Martinus (2. Stock im Hochbau), Hermeskeil

Im Mai entfällt er wegen Fronleichnam

Donnerstag, 27.06.24 | 18.00 Uhr  
Mehrgenerationenhaus Hermeskeil oder bei schönem Wetter im Pfarrgarten

*Dorothee Kupczik*

### Unser Schutzkonzept wird vorgestellt in den Gemeindegottesdiensten

Wie im letzten Pfarrbrief schon angekündigt, wollen wir unser Institutionelles Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt in Gemeindegottesdiensten vorstellen im Rahmen der Predigt. Im Anschluss der Messe gibt es in der Kirche die Möglichkeit, darüber ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und sich über Erfahrungen auszutauschen.

Herzliche Einladung, bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich näher mit dem wichtigen Thema der Prävention und der Sensibilisierung dafür, zu beschäftigen.

**Es dient zum Schutz von Kindern, Jugendlichen, hilfs- und schutzbedürftigen Menschen!**

Sonntag, 05.05.24	09.30 Uhr	Osburg
Sonntag, 09.06.24	18.00 Uhr	Hermeskeil
Samstag, 22.06.24	17.00 Uhr	Grimburg
Sonntag, 29.06.24	18.30 Uhr	Büdlich
Samstag, 06.07.24	18.30 Uhr	Beuren
Sonntag, 07.07.24	09.30 Uhr	Thalfang
Samstag, 13.07.24	17.00 Uhr	Rascheid
Samstag, 20.07.24	17.00 Uhr	Damflos
Sonntag, 21.07.24	09.30 Uhr	Heidenburg

*Dorothee Kupczik und Christian Heinz*

### Fahrzeugsegnungen

*Die Sommerzeit ist Reisezeit.*

Deshalb bieten wir gleich zwei Möglichkeiten der Fahrzeugsegnung an. Gottes Segen ist dabei keine Zauberei, vielmehr soll seine Kraft helfen, dass wir aufmerksam miteinander und füreinander unterwegs sind.

Am Sonntag, 30.06.2024, findet im Anschluss an die Kirmesmesse in der Kapelle auf dem Höfchen eine Fahrzeugsegnung statt. Wir empfehlen den Mitfahrerparkplatz an der B52 und die Friedrichstraße in Höfchen hin zum Haus Stertenbrink, wo das Johanesfest an diesem Wochenende stattfindet.

Am letzten Sonntag der Stadtwoche, 21.07.24, findet zum Abschluss des Oldtimertreffens eine Fahrzeugsegnung in der Fußgängerzone statt. Weitere Fahrzeuge können vor und nach der Abendmesse an der Martinuskirche an diesem Sonntag gesegnet werden.

Gegen eine kleine Spende sind auch Christopherusplaketten erhältlich.

Sonntag, 30.06.24 | im Anschluss an die Kirmesmesse | Höfchen  
Sonntag, 21.07.24 | nachmittags  
Uhrzeiten entnehmen sie bitte der örtlichen Presse oder der Homepage

### EUCHARISTISCHE ANBETUNG Kirche Rosenkranzkönigin Geisfeld Herz-Jesu Freitag - 18 Uhr



Mai: Du rufst mich

Juni: Wie Johannes ausruhen am Herzen Jesu

Juli: Auf Reise gehen

August: Verweilen





*Wir freuen uns  
über jede und jeden, der kommt  
und mit uns Gott sucht und erfährt.*

## „Bibel im Garten“

**Glauben teilen – Leben teilen – Gemeinschaft erfahren.**

Montag, 13.05., 17.06., 15.07., 19.08. und 16.09.24  
>>> jeden 3. Montag im Monat (außer im Mai)

jeweils um 19.00 Uhr | Dauer ca. 1 Stunde  
im Pfarrgarten, in Hermeskeil  
bei Regen im Pfarrhaus!

*Belinda Jochem, Judith Bach, Gerlinde Paulus-Linn*



*Die Erinnerungskirche in Hermeskeil-Abtei*

### Jeden Sonntag geöffnet!

Nun beginnt wieder das schöne, wärmere Wetter und es zieht viele Menschen hinaus zu einem Spaziergang. Ein gutes Ziel kann die Kirche in Abtei sein. Von 10.00 -16.00 Uhr ist sie jeden Sonntag geöffnet und lädt ein zum Gebet und zum Bewundern der farbigen Kirchenfenster, besonders schön bei Sonnenlicht.

Sie können diesen Besuch auch verbinden mit einer Erinnerung an liebe Verstorbene. In ein Regal können Sie gerne einen Gegenstand legen, der Sie mit einem Verstorbenen verbindet. Karten und Stifte laden Sie dazu ein, die kleine Geschichte zum Gegenstand auch aufzuschreiben und daneben zu stellen. An die bunten Korkwaben können Sie gerne Fotos, Totenzettel oder kleine Erinnerungen hängen, eine Kerze anzünden und für die Verstorbenen beten.

Jeden Sonntag | 10.00 - 16.00 Uhr  
Erinnerungskirche Abtei

### Außerhalb der Heizperiode:

### Monatliches Jahrgedächtnis in der Erinnerungskirche

In der Regel am 2. Freitag (manchmal auch an einem anderen Freitag) im Monat laden wir zum gemeinsamen Jahrgedächtnis für die Menschen aus allen unseren Orten, die im Monat des Vorjahres verstorben sind. Ihre Namen werden verlesen. Für jede und jeden der Verstorbenen steht eine Kerze auf dem Altar, die nach dem Gottesdienst von Angehörigen mitgenommen werden kann.

**Außerhalb der Heizperiode von Mai bis Oktober feiern wir den Gottesdienst in der Kirche Maria Königin des Friedens in Abtei.** Diese ist seit Allerseelen 2023 „Erinnerungskirche“. In ihr können Gegenstände, die an einen Verstorbenen erinnern abgegeben, aufbewahrt und ausgestellt werden. Gerade die Menschen, die zum Jahrgedächtnis kommen, können überlegen, ob es irgendetwas gibt, das sie von ihrem Verstorbenen zum Jahrgedächtnis in die Erinnerungskirche mitbringen möchten.

Freitag, laut Gottesdienstordnung | 18.00 Uhr  
Erinnerungskirche Abtei





## INTERVIEW

# Dienstjubiläum

*Lieber Matthias, seit 70 Jahren bist du als Organist zunächst in Bescheid und dann in immer mehr Orten tätig. Wie kam es dazu?*

**MK:** Ja, diese Frage ist nicht so leicht zu beantworten. Mit 11 Jahren hatte ich die ersten Lieder in der Kirche gespielt, bis dahin war unser Dorflehrer, Herr Loewen, als Organist tätig. 1954 kam der damalige Kirchenvorstand zu mir und sagte, dass Herr Loewen veretzt wird und deshalb sollte ich das Orgelspielen ab da übernehmen. Er gab mir nicht viel Zeit zum Überlegen, ich nickte und sagte zu. Meine Eltern waren damit einverstanden. Zu spielen war morgens schon die Frühmesse, dann das Hochamt, nachmittags die Andacht oder Christenlehre. Meine Mutter sorgte ab da dafür, dass ich immer pünktlich zur Stelle war, und der Pastor nicht warten musste. Mitte 1970 kam durch Pater Janssen, der Büdlich und Bescheid als Verwaltung bekam, auch ab und zu die Messen in Büdlich und Umgebung dazu. Dann kam die Pfarreiengemeinschaft Beuren dazu. Jetzt musste ich schon mal zu den Dörfern rund um Beuren fahren und die Orgel spielen. Die damaligen Organistenkollegen Josef Lehnen und Alfons Thielen nahmen mich in ihrer Mitte auf. Anfang 2015 (?) wurde die Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus ins Leben gerufen. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich mir schon überlegt: "Kannst du da jetzt noch mithalten oder sollte ich lieber aufhören." Dem damaligen Pastor Grünebach war sehr daran gelegen, dass ich doch weiter machen sollte. Von den anderen Organistenkollegen wurde ich wohlwollend aufgenommen und es gibt bis heute ein gutes Miteinander. Mein Organisten-Tätigkeitsfeld hat sich bis heute stark erweitert und es macht mir viel Freude bei den Menschen zu sein. Heute bin ich sehr froh, dass ich diesen Weg mitgegangen bin.

*Was war für dich das außergewöhnlichste Ereignis, das du musikalisch begleitet hast?*

**MK:** In dieser Zeit gab es einige wunderschöne und außergewöhnliche Ereignisse, die mir in Erinnerung sind. In den 1960er Jahren musste ich mal die Messe in Beuren musikalisch begleiten und habe Pastor Schwarz nach der Liedauswahl gefragt. Er sagte kurz und bündig zu mir:

Die Lieder sind mir ganz egal, spiel einfach, dass die Heide wackelt!! Ich ging zur Orgel und konnte mein ganzes Können in Töne umsetzen und in die Tasten greifen.

1975 übernahm Pater Janssen unsere Pfarrei als Verwalter und mit ihm zusammen konnten wir Kinder für einen kleinen Chor begeistern. Das Chörchen entstand und noch viele Jahre danach machte es mir Spaß mit der Begeisterung der Kinder zusammen an Feiertagen, Advent oder Weihnachten zu singen.

Ende 1990 wurde Pastor Hornschuch unser Pfarrer. Zusammen mit ihm unternahmen die Beschäftigten und Ehrenamtlichen von der Pfarreiengemeinschaft Beuren einen Ausflug nach Cochem, seiner früheren Pfarrstelle. Der erste Weg führte dort in die Kirche und dann zur Orgel. Ich durfte sie spielen und gemeinsam sangen wir „Meersterne ich dich grüße“. Pastor Hornschuch, der sich ja gut auskannte, griff in einen Seitenschrank und fand darin Wein und Gläser. Das gefiel uns so gut, dass es wiederholt wurde und zum Schluss spielte ich und wir sangen „Großer Gott“ und beendeten gut gelaunt unseren Kirchenbesuch in Cochem. Der Wein war ja auch alle und Pastor Hornschuch sagte: "Gesang und Wein passen recht gut zusammen!"





## unseres Organisten Matthias Klemens

2006 waren wir auf einer Pilgerreise nach Rom und bekamen viele schöne Eindrücke und auch eine Audienz auf dem Petersplatz mit Papst Benedikt. Den uns begleitenden Pastor Dumont durfte ich dann bei der Vesper in der Hauskapelle unserer Unterkunft begleiten. Ich durfte in Rom Orgel spielen. Auch das war für mich ein einmaliges Erlebnis, an das ich mich sehr gerne erinnere.

*Warum willst du auch nach 70 Jahren noch nicht aufhören mit dem Organistendienst?*

**MK:** Ich möchte gerne für die netten und freundlichen Menschen hier im Hochwald noch viele Lieder im Gottesdienst spielen. Übers Aufhören habe ich noch nicht nachgedacht. Im April werde ich 82 Jahre, aber solange mich die Leute hören wollen und gerne mit mir singen möchten, wäre ich gerne für sie da. Trotz allem werde ich versuchen, in den nächsten Jahren darüber nachzudenken, wann Schluss sein soll. Aber ich hoffe, dass der liebe Gott es noch lange gut mit mir meint und mich zu seiner Ehre die Orgel spielen lässt.

Außerdem würde mir die gute Zusammenarbeit mit Pastor Heinz, den Organistenkollegen und den Damen vom Pfarrbüro fehlen!

*Welches Kirchenlied ist dein Lieblingslied?*

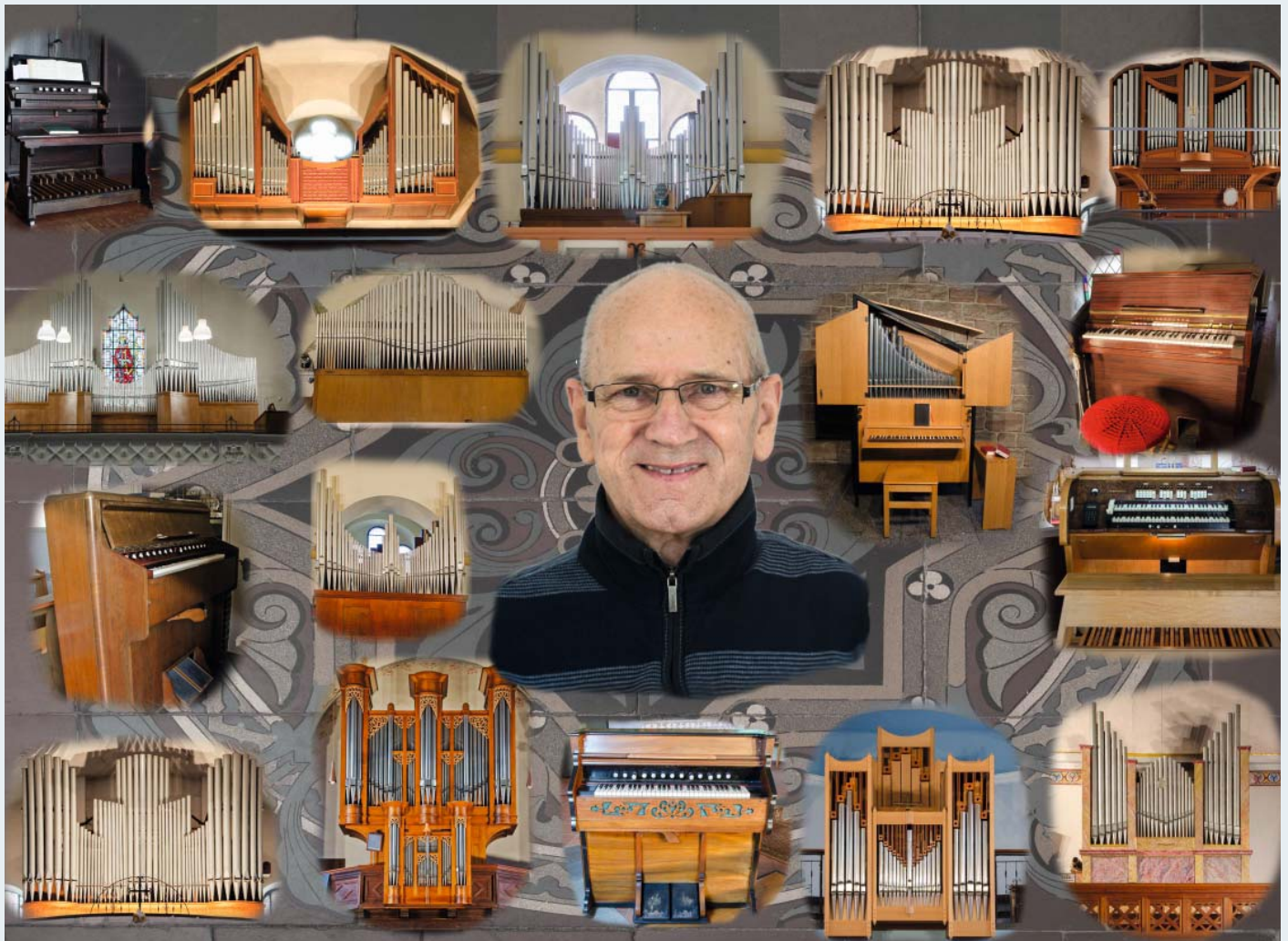
**MK:** Das erste Kirchenlied, das ich vor 70 Jahren in unserer schönen Bescheider Kirche gespielt habe war „Gelobt sei Jesus Christus“. Ein sehr schönes Lied. Im Gotteslob sind auch heute noch sehr schöne und ansprechende Lieder.

Eins gefällt mir besonders gut im GL, Nr.400:

„Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr in Dir,  
Halleluja“

**Für mich sind die Kirchenlieder, frohe und getragene, immer noch die schönsten und deshalb möchte ich sie noch lange auf der Orgel spielen.**







Jesuitenkirche, Theologengottesdienst

## Liebe Mitchristen im Pastoralen Raum Hermeskeil!

*Mein Name ist Noah Bach, ich bin 21 Jahre alt und komme aus dem schönen Geisfeld. Einigen sicherlich schon bekannt, möchte ich in diesem Pfarrbrief einmal mich und meinen Weg in der Kirche vorstellen.*

Vergangenes Januar wurde ich mit dem Lektorat, also dem Dienst am Wort Gottes beauftragt. Darauf folgt im Verlauf der Seminausbildung noch die Beauftragung zum Akolyth, also dem Dienst der Kommunionsspendung und schließlich die Admissio, die Aufnahme unter die Wehekandidaten.

*Wie kam es dazu, dass du dich auf den langen Weg der Priesterausbildung gemacht hast?*

Es begann, so würde ich im Nachhinein sagen, irgendwo alles mit einer Faszination.

Durch meine Familie verankert in meiner Heimatpfarre und der damaligen Pfarreiengemeinschaft, war ich fasziniert von allen jungen Priestern, die bereit waren ihr ganzes Leben in den Dienst der Kirche und der anderen Menschen zu stellen. Und das mit tiefem Vertrauen in Gott und großer Ruhe, aber auch einfach „normal“ im Leben. Diesen Vorbildern nacheifernd war die Sache als Kind, ohne großes Nachdenken über die ganzheitliche Berufung und damit verbundene Konsequenzen, recht klar. Mit dem Zugehen aufs Abitur und der Betrachtung des Berufsbildes begann ich mir alles nochmal gut zu überlegen. Eine Antwort war schnell gefunden, meine große Leidenschaft Feuerwehr bietet durchaus auch einige Berufsmöglichkeiten. Nach dem Abitur absolvierte ich erstmal den Fachlehrgang zum Rettungssanitäter und arbeitete kurzzeitig im Rettungsdienst. Auch wenn ich diese Zeit nicht missen wollte, da ich viel gelernt habe, vielen Menschen begegnet bin, viel Freude hatte und bis heute immer wieder einmal meinen Platz im Rettungsdienst finde, habe ich gemerkt, dass es nicht alles ist. Mit dieser Unentschlossenheit startete ich also das Felixianum - mein Orientierungsjahr. Die Bewerbungsfrist für die Feuerwehr präsent auf dem Schirm merkte ich aber, dass der Gedanke Priester zu werden mich nicht mehr losließ.

Nach ausführlicher und immer weiter gehender Auseinandersetzung mit diesem Weg kann ich mittlerweile entschlossen sagen, dass ich Priester Jesu Christi werden will. Ich kann sagen, dass ich mein Leben ganz in den Dienst der Kirche und der Menschen stellen möchte, dass ich ein Mann des Gebetes und Seelsorger werden will.

*Die Situation der katholischen Kirche ist ja nicht rosig und die Aussichten sind ja auch nicht gerade gut. Was ist deine Vision für die Kirche, vielleicht auch ganz konkret für deine Heimatpfarre?*

Wenn wir alles so weiter- und auslaufen lassen wie es momentan läuft, dann sind unsere Aussichten nicht gerade gut, das stimmt. In einer Zeit in der die Kirche immer mehr als nicht mehr zeitgemäß und unwichtig deklariert wird, gilt es meiner Meinung nach, uns immer wieder auf



*Seit einem Semester studierst du Katholische Theologie und bist auch ins Bischöfliche Priesterseminar eingetreten. Was hast und was musst du noch alles absolvieren, um Priester zu werden?*

Begonnen habe ich im Oktober 2022 im Felixianum, dem Sprachen- und Orientierungsjahr des Bistums Trier. In dieser Zeit fiel mein Entschluss, um Aufnahme ins Priesterseminar zu bitten, was ein Bewerbungsverfahren mit Gesprächen, medizinischer und psychologischer Eignungsdiagnostik mit sich brachte. Nach dem Felixianum, welches in meinem Fall das Latein und eine Sprachprüfung in Alt-Griechisch miteinschloss, wechselte ich zum Wintersemester 2023/24 gemeinsam mit einem weiteren Seminaristen vom Propädeutikum, der Orientierungsphase, in die Studienphase. Seitdem wohne ich mit drei weiteren Seminaristen aus unserer Kommunität von vierzehn Männern in einer Wohngemeinschaft im Priesterseminar in Trier und studiere an der Theologischen Fakultät Trier. Auf dem Campus der Universität Trier angesiedelt, studiere ich dort mit weiteren Studierenden im Magister Theologie, aber auch mit Lehramts- und weiteren Studierenden. Parallel zum zehensemestri-gen Studium durchlaufe ich verschiedene Kurse, Exerzitien und Praktika. Im Anschluss an das Studium steht die Berufseinführung, in der man in der Pfarrei eingesetzt ist, bevor man die Diakonen- und Priesterweihe empfangen darf.





Christus als Kraftquelle zu orientieren und in der Gesellschaft davon Zeugnis zu geben, dass es eben nach wie vor zeitgemäß und wichtig ist, ihm nachzufolgen. Für mich bedeutet das allerdings nicht ein Verharren auf dem Jetzt, sondern bedeutet, aus der Beziehung mit Christus heraus neue Wege zu gehen.

Das heißt nicht, dass wir alles über den Haufen werfen und eine neue Kirche erfinden sollten, aber dass wir unsere Kräfte neu bündeln müssen, dass wir überlegen, was uns in unserer Gemeinschaft mit Christus weiterbringt und was uns eigentlich nur davon abhält uns auf Christus auszurichten.

Für unsere Pfarrei heißt das für mich, dass wir enger zusammenrücken müssen. Bei weniger Engagierten in den Orten müssen wir uns neu sortieren und Christ sein leben, um Hoffnung zu zeigen. Das Evangelium am dritten Fastensonntag erzählte davon, dass Christus den abgerissenen Tempel in drei Tagen wieder

wichtig sind, aber dass Kirche größer ist, dass Kirche mehr ist. Wir sind also aufgerufen Kirche nicht auf die Gebäude in unseren Heimatorten zu reduzieren, sondern als Gemeinschaft Christus zu feiern und zu empfangen, aus ihm heraus Kraft zu schöpfen. Egal wo. Hauptsache miteinander und mit Christus in unserer Mitte.



Beauftragungsfeier am Kommunitätswochenende (Lektorats-Beauftragung Noah Bach) – Gruppenbild

aufbauen würde. Er meinte nicht das Gemäuer, er meinte mit dem Tempel seinen Leib, mit Blick auf seine Auferstehung. Wenn wir das ins heute übertragen, müssen wir vielleicht anerkennen, dass unsere Kirchen in unseren Heimatorten gut und

**Gerne freue ich mich über Begegnungen und Gespräche hier in unserer Pfarrei und darüber hinaus. Kommen Sie bei Fragen gerne auf mich zu! Um die Aktivitäten des Priesterseminars zu verfolgen, kann ich den Auftritt auf Facebook und Instagram nur empfehlen. Abschließend möchte ich gerne um Ihr und Euer begleitendes Gebet für unsere Seminar-kommunität und alle geistlichen Berufen bitten!**

*Ihr und Euer  
Noah Bach*



Seminarkommunität am Kommunitätswochenende 2024, mit Regens Oliver Laufer-Schmitt, Spiritual Jan Lehmann und Bischof Stephan Ackermann





## Spirituelle Wanderung - Zeitenwenden - ... durch die Zeiten des eigenen Lebens und der Menschheit

Das Projekt Kirche im Nationalpark und die Trauerherberge am Nationalpark mit dem ehrenamtlichen, spirituellen Wegbegleiter Oliver Warth laden zu einer Wanderung im Nahetal bei Weiersbach ein.

Die Strecke führt etwa 8 km entlang Teilstücken des Kirchenpfades und vorbei am keltischen Baumhoroskop sowie an den Ruinen der Altburg durch das Tal der oberen Nahe.

Eingeladen sind alle Frauen und Männer, die mit gutem Schuhwerk diese Distanz gehen können und auf verschiedenen Stationen mit Imaginationen, spirituellen Texten, Geschichten und geistigen Impulsen einen neuen Blick auf unser Zeit und auf frühere Zeiten der Menschheitsgeschichte suchen, aber auch einen Blick riskieren wollen auf die Zeitenwenden in ihrem eigenen Leben.

Die Strecke führt über größtenteils gut befestigte Wege, Hunde sind willkommen.

Die Teilnahme an der etwa 4-5-stündigen Wanderung ist kostenlos, für körperliche Wegzehrung ist selbst zu sorgen.

Startpunkt ist der Wanderparkplatz Auf Werdenstein.

Anmeldung erwünscht unter Tel. 06782 981364.

### Spirituelle Wanderung

*Fließende Energien entlang des Trauntals*

Das Projekt Kirche im Nationalpark und die Trauerherberge am Nationalpark mit dem ehrenamtlichen, spirituellen Wegbegleiter Oliver Warth laden zu einer Wanderung im Trauntal bei Abentheuer ein.

Die Strecke führt etwa 4-5 km entlang Teilstücken der Trauntalschleife vom Eingangsportal der Trauntalschleife Böckingstraße – Ortsausgang, 55767 Abentheuer über gut ausgebaute Steigungen zur Felsformation Luisenruh und wieder zurück ins Tal und entlang des Traunbaches zum Ausgangspunkt.

Eingeladen sind alle Frauen und Männer, die mit gutem Schuhwerk diese Distanz gehen können und auf verschiedenen Stationen mit Imaginationen, spirituellen Texten, Geschichten und geistigen Impulsen ihre eigene Energie wieder aufladen wollen. Die Teilnahme an der etwa dreistündigen Veranstaltung ist kostenlos, für körperliche Wegzehrung ist selbst zu sorgen.

Anmeldung ist nicht erforderlich, aber zur besseren Planung erwünscht unter Tel. 06782 981364.

**Sonntag, 05.05.24 | 13.00 Uhr**  
Eingangsportal Trauntalschleife Böckingstraße,  
55767 Abentheuer

**Sonntag, 15.09.24 | 13.00 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz am Gemeindebüro der kath. Kirchengemeinde, Mühlenweg 1, 55768 Hoppstädten-Weiersbach, Ortsteil Bleiderdingen**

### Rad-Pilgertour - „Hoch auf den Erbeskopf“

*Radquerungen Nr. 8 und 7 und Teile der Nationalpark-Radroute*

Die Rad-Pilgertour hat eine Streckenlänge von ca. 38 km (Dauer ca. 5-6 Stunden). Dabei ist auch eine Rast mit eigener Verpflegung vorgesehen. Eine Einkehr im Bistro am Nationalparktor Erbeskopf ist gegebenenfalls möglich.

Hinweise:

- Empfohlen für E-Bike (Pedelec) oder Mountainbike (MTB)
- Schotteranteil ca. 50%, Höhenprofil 420 - 800 m ü. NN
- Teilnehmerzahl mind. 3 und max. 12 Personen
- Helmpflicht, Fahrräder müssen der StVZO entsprechen
- Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr
- Bei Dauerregen findet die Veranstaltung nicht statt!!

Die Begleitung erfolgt durch die ehrenamtlichen spirituellen Wegbegleiter Hans-Gerd Setz und Bernd Wenzel, sen. Mit kleinen spirituellen Impulsen sowie Texten werden Sie an mehreren Stationen zum Mitmachen eingeladen.

Anmeldung: bis 13.09.24 bei Bernd Wenzel möglichst per E-Mail: [wenzelbernd@web.de](mailto:wenzelbernd@web.de),

sonst Tel. 06782 3547 (auch Anrufbeantworter nutzen)

**Samstag, 28.09.24 | 10.00 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz vor ehemaliger Gaststätte Gordner, Hochwaldstr. 30, 55767 Rinzenberg**

### Waldmesse im Nationalpark

Im Rahmen von Kirche im Nationalpark findet wieder eine Messe unter Buchen statt. Die Heilige Messe im Nationalpark wird an der Blockschneise, in der Nähe von Muhl, gemeinsam mit Herrn Generalvikar von Plettenberg gefeiert. Draußen sind wir Gottes guter Schöpfung am nächsten, daher laden wir alle Menschen ein, die Freude daran haben, draußen in Gottes schöner Natur Gottesdienst zu feiern. Nach inzwischen guter Tradition sorgt das Klosterensemble für den musikalischen Rahmen.

Sie finden uns von Hermeskeil auf der K 102 kommend linker Hand kurz hinter dem Einmündungsbereich der K 102 / L165 - vor Muhl geht es in einen Feldweg zum Gottesdienstort am Waldrand unter den Buchen.

Bei Regenwetter findet die Heilige Messe in der Nationalparkkirche in Muhl statt!

Infos bei Bernd Schmitt, Tel. 06503 8864 oder Gabi Kretz, Tel. 06503 6023

**Freitag, 14.06.24 | 18.30 Uhr**  
**Blockschneise in der Nähe von Muhl**





## Termine Kirche im Nationalpark

<b>Samstag</b> 04.05.24	09.30 - 16.00 Uhr	<b>Walderlebnistag für Kinder</b> Referentinnen: Katinka Allmann, Ev. Kirchenkreis Trier; Anne Speicher, NLP-Amt Treffpunkt: Bürgerhaus Neuhütten-Muhl
<b>Samstag</b> 04.05.24	16.30 Uhr	<b>Begehung / Wiedereröffnung „Wege zur Schöpfung“</b> Begleitung: Claus Wettmann, Pastoralreferent Treffpunkt: Nationalparkkirche <b>Info und Anmeldung: Tel. 06781 5679912</b> <b>E-Mail: claus.wettmann@nationalparkkirche.de</b>
<b>Samstag</b> 04.05.24	18.00 Uhr	<b>Kirmesmesse in Muhl / Nationalparkkirche</b> mitgestaltet vom Klosterensemble
<b>Sonntag</b> 05.05.24	13.00 Uhr	<b>Spirituelle Wanderung "Fließende Energien"</b> Begleitung: Oliver Warth, Spiritueller Wegbegleiter Treffpunkt: Wanderparkplatz „Trauntalschleife“, Abentheuer <b>Info und Anmeldung: Tel: 06782 981364</b>
<b>Donnerstag</b> 09.05.24	08.00 Uhr	<b>Pilgerwanderung „Mit Weitblick“</b> von der Nationalparkkirche zum Erbeskopf mit Teilnahme am Gottesdienst zum 125-jährigen Bestehen des Bonifatiuswerkes Begleitung: Claus Wettmann, Pastoralreferent Treffpunkt: Nationalparkkirche <b>Info und Anmeldung: Tel. 06781 5679912</b> <b>E-Mail: claus.wettmann@nationalparkkirche.de</b>
<b>Samstag</b> 11.05.24	15.00 - 18.00 Uhr	<b>Eutonie - Ein Nachmittag zum Entspannen</b> Referentin: Irmgard Müller Treffpunkt: Nationalparkkirche TN-Beitrag: 35,00 € <b>Info und Anmeldung: Tel. 06503 9816530</b> <b>E-Mail: mueller.irmi@web.de</b>
<b>Donnerstag</b> 16.05.24	10.00 Uhr	<b>Pilgerwanderung von Otzenhausen nach Muhl</b> Begleitung: Anne Speicher, NLP-Amt; Claus Wettmann, Pastoralreferent Treffpunkt: Parkplatz am Keltendorf Otzenhausen
<b>Montag</b> 20.05.24	17.00 Uhr	<b>Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstmontag</b> am „Saustäbel“ – einer Wanderhütte im Wald zwischen Rinzenberg und Börfink Treffpunkte für Fußgänger: Wanderparkplatz Rinzenberg (15.30 Uhr); Nationalparkdenkmal Börfink (15.00 Uhr). Die Einrichtung eines Shuttle-Service ist in Planung
<b>Samstag</b> 25.05.24	10.00 - 12.30 Uhr	<b>Spirituelle Wanderung - „Vom Wachsen und Vergehen“</b> Begleitung: Elke Füllmann-Ostertag, Ev. Pfarrerin i.R. Treffpunkt: Parkplatz Thranenweiher <b>Info und Anmeldung: Tel. 06782 5154</b>
<b>Sonntag,</b> 02.06.24	18.0 Uhr	<b>Abendmesse</b> Nationalparkkirche, mitgestaltet vom Klosterensemble
<b>Freitag,</b> 14.06.24	18.30 Uhr	<b>Traditionelle Waldmesse „Unter Buchen“</b> mitgestaltet vom Klosterensemble und Generalvikar Ulrich von Plettenberg Treffpunkt: Blockschneise oberhalb der Nationalparkkirche
<b>Freitag,</b> 05.07.24	19.00 Uhr	<b>„Sehen, Hören, Staunen“ – Lyrik, Musik und Ausstellungseröffnung</b> Nationalparkkirche <b>Nähere Informationen sind der örtlichen Presse zu entnehmen</b>
<b>Donnerstag</b> 25.07.24	10.00 Uhr	<b>St. Jakobus trifft ... Pilgerwanderung von Birkenfeld zur Nationalparkkirche</b> Begleitung: Anne Speicher, NLP-Amt Claus Wettmann, Pastoralreferent Treffpunkt: Pfarrkirche St. Jakobus Birkenfeld <b>Info und Anmeldung: Tel. 06781 5679912</b> <b>E-Mail: claus.wettmann@nationalparkkirche.de</b>
<b>Sonntag</b> 04.08.24	18.00 Uhr	<b>Abendmesse</b> Nationalparkkirche, mitgestaltet vom Klosterensemble

## Gottesdienste in der Pfarrei St. Franziskus

(nach Orten sortiert; genauere Informationen können Sie in der Gottesdienstordnung nachlesen)

	April	Mai	Juni	Juli	August
<b>Abtei</b>		10.05.   15.05.	21.06.   29.06.	12.07.	09.08.
<b>Bescheid</b>		09.05.   26.05.	05.06.   16.06.	07.07.   21.07.	18.08.
<b>Beuren</b>		04.05.   11.05. 20.05.	01.06.   12.06.	06.07.   12.07. 13.07.	03.08.
<b>Damflos</b>		18.05.	05.06.   16.06.	03.07.   20.07.	07.08.   17.08.
<b>Geisfeld</b>	28.04.	03.05.   05.05. 08.05.   12.05. 19.05.   26.05.	02.06.   07.06. 09.06.   16.06. 23.06.   30.06.	05.07.   07.07. 13.07.   14.07. 21.07.   28.07. 31.07.	02.08.   04.08. 11.08.   18.08. 25.08.
<b>Grimburg</b>	27.04.	06.05.   07.05. 25.05.	08.06.   22.06.	17.07.   27.07.	24.08.
<b>Gusenburg</b>		01.05.   06.05. 07.05.   11.05. 22.05.	01.06.   02.06. 22.06.   26.06.	12.07.   26.07.	07.08.   11.08. 15.08.   25.08.
<b>Hermeskeil</b>	28.04.	02.05.   05.05. 06.05.   07.05. 10.05.   11.05. 12.05.   13.05. 14.05.   15.05. 16.05.   17.05. 18.05.   19.05. 23.05.   26.05. 27.05.   30.05.	02.06.   03.06. 06.06.   09.06. 10.06.   13.06. 16.06.   17.06. 20.06.   23.06. 24.06.   27.06. 28.06.   30.06.	01.07.   05.07. 07.07.   08.07. 11.07.   14.07. 15.07.   18.07. 21.07.   28.07.	04.08.   05.08. 08.08.   10.08. 11.08.   12.08. 14.08.   15.08. 18.08.   19.08. 21.08.   22.08.
<b>Hinzert</b>		24.05.	24.06.	26.07.	23.08.
<b>Höfchen</b>	28.04.	02.05.   26.05.	06.06.   30.06.	04.07.   07.07.	01.08.
<b>Muhl</b>		04.05.	02.06.   14.06.	06.07.	04.08.
<b>Neuhütten</b>		11.05.	12.06.		18.08.
<b>Pölerth</b>		16.05.	20.06.	18.07.	
<b>Prosterath</b>		23.05.   26.05.	13.06.   27.06.	25.07.	22.08.
<b>Rascheid</b>	27.04.	12.05.	15.06.	07.07.   13.07. 14.07.   28.07.	10.08.
<b>Züsch</b>	27.04.	05.05.   25.05.	02.06.   09.06. 16.06.   22.06.	12.07.   27.07.	24.08.



**Bitte beachten: Unser zentrales Dienstbüro in Hermeskeil ist am Freitag, den 10.05.24 und am Freitag, den 31.05.24, geschlossen.**

**In den Sommerferien vom 15.07. - 23.08.24 ist das Büro Montag, Mittwoch und Freitag vormittags geöffnet, an den Nachmittagen bleibt das Büro geschlossen.**





## Firmung kompakt

Der Pastoralraum Trier veranstaltet mit Firmingen aus ihrem Raum, aber auch aus Hermeskeil, ein Wochenende im Jugendhaus Rascheid, eine Firmung kompakt. Die Jugendlichen besuchen das ehemalige KZ Hinzert unter dem Motto: „Verantwortung als Christ:in zeigen“. Am Sonntag, den 7.7.24 um 12.00 Uhr feiern diese Jugendlichen mit Familien und Weihbischof Peters in Rascheid die Firmung.

Sonntag, 07.07.24 | 12.00 Uhr  
Rascheid

## Gusenburg

### Frauengemeinschaft Gusenburg

#### 50 Jahre Katholische Frauengemeinschaft Gusenburg

Die Frauengemeinschaft Gusenburg feiert am 11.05.2024 ihr 50-jähriges Bestehen. Das ist für den Vorstand ein Grund, mit allen Mitgliedern zu feiern.

Wir beginnen mit einer HL. Messe in unserer Kirche. Danach treffen wir uns im Pfarrsaal zum Abendessen. Wir wollen diese lange Zeit Revue passieren lassen mit persönlichen Erinnerungen, einer kurzen Chronik und einer Bilderwand, auf der viele Aktionen festgehalten wurden.

Samstag, 11.05.24 | 17.00 Uhr  
Kirche Erscheinung des Herrn Gusenburg,  
anschließend Pfarrsaal

Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum 07.05.24 bei der HelferIn Ihres Bezirkes an. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

#### Der Vorstand der Frauengemeinschaft Gusenburg

## Marien-Andacht

Wir laden ein, von der Kirche bis zur Grenderich Kapelle zu gehen. Dort halten wir eine Marien-Andacht.

Mittwoch, 22.05.24 | 18.30 Uhr  
Treffpunkt: Kirche

## Heilige Messe mit anschl. Frühstück

Wir laden herzlich ein

Mittwoch, 26.06.24 | 09.00 Uhr  
Hl. Messe, anschließend Frühstück im Pfarrsaal



## Gratulation und Danke!

In Gusenburg feiern zwei Vereine in diesem Jahr ein Jubiläum. Die Frauengemeinschaft wird 50 Jahre alt und der Musikverein feiert sein hundertjähriges Bestehen. Zwei wichtige Vereine für die Kirchengemeinde, die Gemeinde und für die Bürger:innen insgesamt.

Immer, wenn Unterstützung in den verschiedensten Bereichen nötig war, konnte man sie ansprechen und um Hilfe bitten. Die Frauengemeinschaft hat bei vielen Festen geholfen, sich z. B. um Kaffee und Kuchen gekümmert oder bedient etc. Seit vielen Jahren ist die Seniorenarbeit ein wichtiges Thema. Der Musikverein hat viele kirchliche Feste und Gedenktage ganz selbstverständlich musikalisch verschönt und unterstützt, z. B. Kommunion, Prozessionen, Volkstrauertag, Allerheiligen und vieles anderes.

*Für all diese Funktionen und Hilfen  
sagen wir von Herzen DANKE!*

Wir wünschen den beiden Vereinen eine gute und lebendige Zukunft.

### Das Gemeindeteam Gusenburg

## Goldkommunion 2024

Für alle Frauen und Männer, die vor 50 Jahren, also 1974, in Gusenburg zur Ersten Heiligen Kommunion gegangen sind, wird es eine Jubiläumsfeier geben.

Samstag, 11.05.24 | 17.00 Uhr  
Gottesdienst in der Kirche Erscheinung des Herrn Gusenburg

Wer dabei sein möchte, bitte anmelden bei:

**Anja Eli, geb. Schuh, Tel. 06586 1016 oder  
Peter Knippel, Tel. 06503 952750**

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Gemeindeteam Gusenburg die Jubilare zu einem Umtrunk in das Pfarrsälchen ein.

## Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

**Samstag, 01.06.24, in Gusenburg:**

*Johannes Clemens und Maren Wiebke Müller*

**Samstag, 13.07.24, in Beuren:**

*Daniel Becker und Denise Jungblut*

**Sonntag, 14.07.24, in Rascheid:**

*Sascha Arnoldi und Sabrina Kirsten*





## Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft Thalfang

(nach Orten sortiert; genauere Informationen können Sie in der Gottesdienstordnung nachlesen)

	April	Mai	Juni	Juli	August
<b>Berglicht</b>	28.04.	08.05.   19.05. 22.05.	08.06.   15.06. 23.06.	08.07.   28.07.	08.08.   25.08.
<b>Breit</b>		14.05.   26.05.	11.06.	03.07.   09.07.	13.08.
<b>Büdlisch</b>		09.05.   11.05. 12.05.	09.06.   29.06.	10.07.   14.07.	11.08.
<b>Gräfendhron</b>		07.05.	04.06.	02.07.	06.08.
<b>Heidenburg</b>		05.05.   19.05.	01.06.   16.06.	11.07.   21.07.	18.08.
<b>Malborn</b>		05.05.   11.05. 30.05.		12.07.   13.07.	10.08.
<b>Merschbach</b>		21.05.		16.07.	20.08.
<b>Naurath</b>		01.05.   28.05.	16.06.   25.06.	23.07.	
<b>Neunkirchen</b>		03.05.	07.06.	05.07.	02.08.
<b>Schönberg</b>		18.05.	14.06.	20.07.	17.08.
<b>Thalfang</b>		02.05.   03.05. 05.05.   09.05. 16.05.   19.05. 20.05.	02.06.   06.06. 07.06.   20.06.	04.07.   05.07. 07.07.   10.07. 18.07.	01.08.   02.08. 04.08.   15.08. 18.08.
<b>Thiergarten</b>			13.06.	11.07.	15.08.

### Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Samstag, 07.09.24, in Heidenburg:

*Nico Frick und Lisa Frick-Diederich*



### Senioren

#### Büdlisch/Breit/Naurath

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag**  
im **Gemeindehaus Breit** am

Mittwoch | 08.05.24  
Mittwoch | 12.06.24  
Juli und August: Sommerpause

jeweils immer  
um 15.00 Uhr

#### Berglicht

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag**  
bei „Lizzi - Gasthaus Zur Post“

Jeden 2. Donnerstag im Monat

jeweils immer  
um 14.30 Uhr

#### Malborn

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag**  
im **Pfarrheim Malborn** am

Mittwoch | 22.05.24  
Mittwoch | 26.06.24  
Mittwoch | 07.08.24

jeweils immer  
um 15.00 Uhr



Bei Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen in geselliger Runde  
wollen wir ein paar schöne Stunden zusammen verbringen.  
Wir freuen uns auf Euer Kommen.

*Das Seniorenteam  
der Frauengemeinschaft*



## Kirchensanierung St. Briktius Malborn

Nach langer Zeit der Planung und Vorbereitung ist es endlich soweit und die Renovierung der Malborner Kirche hat begonnen.

### Kirchensanierung in der heutigen Zeit? Lohnt das sich überhaupt noch?

Ja! Unsere Kirche wollen wir für die Zukunft erhalten. Sie ist seit 1806 ein Ort der Orientierung und des Gebetes – auch und gerade in Krisenzeiten. So soll sie weiterhin ein einladender Ort für Jung und Alt sein.

Kirchengebäude haben eine besondere Atmosphäre und Ausstrahlungskraft. Das spürt nicht nur, wer am Gottesdienst teilnimmt, sondern wer eine offene Kirche besucht, sich für ein Gebet in der Kirchenbank Zeit nimmt oder sich einfach von der Architektur und Kunst des Raumes begeistern lässt. Kirchenräume tragen Spuren ihrer lebendigen Geschichte. Diese wollen gelesen und gedeutet werden. Gemeinden, die in und mit ihren Kirchenräumen leben, sind Teil dieser Geschichte und führen sie in die Zukunft.

Auch wenn die Nutzung einmal eine andere sein sollte, gilt es dennoch, die Bausubstanz zu erhalten. Kirchen sind symbolische Orte mit Wirkung über den sprichwörtlichen Kirchturm und über die Kirchengemeinde hinaus. Sie bilden eine unverwechselbare Silhouette: Architektur, Turm und das Geläut der Glocken sind im herkömmlichen Sinn Symbol für die Gegenwartigkeit des christlichen Glaubens.

### Folgende Sanierungsarbeiten werden in der Kirche durchgeführt:

1. Neueindeckung des Turmes und der Sakristei, Reparaturarbeiten am Hauptschiff
2. Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich der bestehenden Dachkonstruktion
3. Fassadensanierung und Neuanstrich

### Folgende Firmen wurden beauftragt:

Gerüstbauarbeiten: Firma Trappen, Trier

Zimmerer- und Dachdeckungsarbeiten:

Firma Meyendriesch, Leideneck

Maler- und Sanierputzarbeiten:

Firma Dahm, Bernkastel-Kues

Elektroarbeiten: Firma Vochtelt, Thalfang

Planung und Bauleitung:

BERDI – Architekten, Bernkastel-Kues

**Gesamtbaukosten: ca. 360.000,00 €**

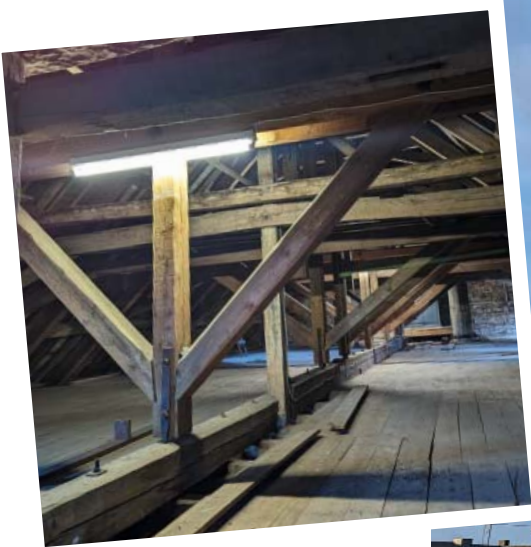
Wenn Sie die Kirchensanierung finanziell unterstützen wollen, können Sie dies gerne mit einer Spende auf das auf Seite 2 angegebene Konto der Kirchengemeinde Malborn tun. Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Sollten Sie Rückfragen haben, steht Ihnen der Kirchengemeinderat und Dekan Christian Heinz gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und freuen uns, dass unsere Kirche bald wieder in der Ortsmitte in neuem Glanz erstrahlt!

Mittlerweile sind bereits 8.500 Euro Spendengelder von vielen Privatpersonen und auch von Firmen eingegangen. In diesem Betrag sind auch Spenden unserer kirchlichen Vereine enthalten, von der Frauengemeinschaft St. Anna 2.500 Euro und vom Kirchenchor 500 Euro.

*Kirchengemeinderat Malborn*



## Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft Vorderer Hochwald

(nach Orten sortiert; genauere Informationen können Sie in der Gottesdienstordnung nachlesen)

	April	Mai	Juni	Juli	August
<b>Farschweiler</b>		04.05.   07.05. 11.05.   18.05.	01.06.   15.06. 22.06.   29.06.	06.07.   20.07. 27.07.	03.08.   17.08.
<b>Herl</b>	30.04.	17.05.		19.07.	16.08.
<b>Lorscheid</b>	27.04.	08.05.   11.05. 15.05.   22.05. 25.05.   29.05.	17.06.   22.06.	13.07.   15.07. 27.07.	10.08.   24.08.
<b>Osburg</b>	27.04.	05.05.   09.05. 19.05.   23.05.	09.06.   16.06. 27.06.   30.06.	07.07.   12.07. 21.07.   25.07.	04.08.   18.08. 22.08.
<b>Thomm</b>	28.04.	12.05.   20.05. 26.05.	02.06.   09.06. 15.06.   23.06.	14.07.   28.07.	11.08.   25.08.



**Bitte beachten: Unser zentrales Dienstbüro in Hermeskeil ist am Freitag, den 10.05.24 und am Freitag, den 31.05.24, geschlossen.**

**In den Sommerferien vom 15.07. - 23.08.24 ist das Büro Montag, Mittwoch und Freitag vormittags geöffnet, an den Nachmittagen bleibt das Büro geschlossen.**

### Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Samstag, 22.06.24, in Farschweiler: *Nico Welter und Wiktoria Swora*



### Osburg

#### Waldmesse

Der Heimat- und Verkehrsverein Osburger Hochwald e. V. lädt zur jährlichen Waldmesse in der Freizeitanlage „Schornstein Wald“ in Osburg ein.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Gottesdienst und das gemütliche Beisammensein werden mitgestaltet durch die Osburger Chöre, den Musikkreis und den Musikverein Osburg.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Osburger Kirche statt.

Sonntag, 07.07.24 | 11.00 Uhr  
Freizeitanlage „Schornstein Wald“ in Osburg

Alfons Scheuring, Vors. HVV Osburger Hochwald e. V.

### kfd-Dekanat Waldrach

#### Stadtführung zu Antisemitismus und Rassismus in Trier

#### Herzliche Einladung an alle Frauen!

Thomas Kupczik führt u. a. in die Judengasse und zum Erinnerungsstein Dasbach, wo Antisemitismus früher und heute sichtbar wird. Die besondere Führung endet in der Welschnonnenkirche mit einer kleinen Andacht.

Anschließend geht es in die Gaststätte "Früh bis Spät" zum gemütlichen Ausklang.

Länge der Führung: maximal 1 Kilometer.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei **Mechthild Faber, Tel. 06588 7986** oder per E-Mail: [mechthild.faber@gmx.de](mailto:mechthild.faber@gmx.de)

Freitag, 28.06.24 | 15.00 Uhr  
Portal Liebfrauenkirche Trier





# „Damit Frieden wächst – DU machst den Unterschied“

Renovabis Pfingstaktion 2024

Die Solidaritätsaktion Renovabis stellt 2024 das Thema „Frieden“ in den Mittelpunkt ihrer Pfingstaktion. „Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“ lautet das Leitwort für die Kampagnenzeit rund um Pfingsten. Es soll deutlich machen: Frieden wird nicht nur durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen. Renovabis-Bischof Heiner Koch betont: „Darauf kommt es an: DU machst den Unterschied. Wir brauchen Menschen, die sich für den Frieden einsetzen. Jetzt und hier und heute, in ganz kleinen Schritten. Es kommt auf uns an, auf jeden einzelnen.“

Der Berliner Erzbischof appelliert zudem, auch im Scheitern durchzuhalten und nie die Hoffnung auf Frieden aufzugeben: „Man könnte verzweifeln angesichts der Kriege in Palästina, Israel und der Ukraine. Auch in vielen Renovabis- Partnerländern im Osten Europas herrscht kein stabiler Frieden, ich nenne nur Bosnien und Herzegowina, die Republik Moldau oder Serbien und Kosovo. Wir wissen um die Friedlosigkeit in unserer Zeit. Dennoch verzweifeln wir nicht daran, weil wir glauben, dass Gott auch in dieser friedlosen Situation mit uns ist.“ Dieses Vertrauen, so Koch weiter, „gibt eine innerliche Kraft, weiterzumachen, mit viel Geduld und einem langen Atem.“

Im Rahmen der Pfingstaktion von Renovabis steht nicht nur der Leitsatz „Damit Frieden wächst“ im Zentrum, sondern vielmehr ein klarer Aufruf: „DU machst den Unterschied.“ Um neue Unterstützerinnen und Unterstützer zu mobilisieren, präsentiert die Organisation engagierte Projekte und Personen, die sich unermüdlich für den Frieden stark machen. Während der Aktion wird Renovabis in Kooperation mit dem gastgebenden Bistum Münster gemeinsam mit engagierten Frauen und Männern aus Osteuropa die Gelegenheit nutzen, um die Öffentlichkeit über diese wichtigen Friedensbemühungen zu informieren. Ein Highlight der Kampagne ist die Wanderausstellung „Friedensmenschen“, die Einzelpersonen in den Fokus rückt, die auf vielfältige Weise einen Beitrag zum Frieden leisten.

Die Pfingstaktion 2024 wird feierlich eröffnet am Sonntag, 5. Mai 2024, um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Paulusdom zu Münster. Der Abschluss der Pfingstaktion findet statt am Pfingstsonntag, 19. Mai. Die Kollekte in allen katholischen Kirchen geht an diesem Tag an das Osteuropa-Hilfswerk.

Und weitere Informationen zur Aktion: [www.renovabis.de/aktion](http://www.renovabis.de/aktion)



**Renovabis** ist die „Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa“. Die Aktion wurde 1993 auf Anregung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) von der Deutschen Bischofskonferenz gegründet. Seit ihrer Gründung hat die Solidaritätsaktion Renovabis mit 869 Millionen Euro rund 26.300 Projekte von Partnern unterstützt.

Text: Pressemitteilung Renovabis  
Bild: Renovabis  
In: Pfarrbriefservice.de





# Zentrale Jahresgedenk-gottesdienste für die Verstorbenen im Jahr 2023

*Es wird aller Verstorbenen des jeweiligen Monats vom Vorjahr gedacht, die kirchlich bestattet wurden. Zu diesem Gottesdienst sind insbesondere die Angehörigen, Freunde und Verwandten der Verstorbenen eingeladen.*

**Am Freitag, den 10.05.2024 um 18.00 Uhr**

**in der Erinnerungskirche in Abtei**

findet eine Hl. Messe statt für die Verstorbenen des Monats  
**Mai 2023:**

Theodor Seliger, Rascheid  
Hermann Peter Detemple, Neuhütten  
Rita Elisabeth Maria Nellinger, Rascheid  
Roland Müller, Geisfeld  
Johann Aloysius Schömer, Hinzert  
Bernadette Gisela Fusenig, Gusenburg  
Franz Peter Adams, Prosterath  
Hedwig Anna Treitz, Hermeskeil

Johann Alois Nisius, Thalfang  
Gerlinde Jochem, Thalfang

Edmund Josef Jungels, Osburg  
Margit Anni Brescia, Farschweiler

**Am Freitag, den 21.06.2024 um 18.00 Uhr**

**in der Erinnerungskirche in Abtei**

findet eine Hl. Messe statt für die Verstorbenen des Monats  
**Juni 2023:**

Irmgard Eva Emmerich, Grimburg  
Adolf Breidt, Geisfeld  
Siegbert Briel, Hermeskeil  
Judith Maria Ruth Latz, Hermeskeil  
Marita Anna Rausch, Neuhütten  
Maria Christina Knop, Höfchen  
Albert Rudolf Jakobs, Gusenburg  
Marianne Schumacher, Damflos

Berta Alt, Breit  
Reinhard Hissung, Büdlich  
Anna Elisabeth Klassen, Büdlicherbrück  
Harald Kopnarski, Malborn  
Helene Katharina Streng, Thiergarten

Rudolf Peter Scholer, Farschweiler  
Rita Gisela Wollmann, Farschweiler  
Klothilde Schömann, Thomm

**Am Freitag, den 12.07.2024 um 18.00 Uhr**

**in der Erinnerungskirche in Abtei**

findet eine Hl. Messe statt für die Verstorbenen des Monats  
**Juli 2023:**

Josef Ernst Barth, Grimburg  
Werner Nikolaus Becker, Bescheid  
Anita Prison, Rascheid  
Katharina Susanna Eiden, Hermeskeil  
Franz Schuh, Hermeskeil  
Hermann Schmitz, Gusenburg  
Josefa Margareta Borresch, Hermeskeil

Erwin Josef Thees, Gräfendhron  
Roswitha Haas, Heidenburg  
Anna Späder, Heidenburg

Helmut Nikolaus Willems, Thomm  
Hermann Bernhard Steffes, Osburg

**Am Freitag, den 09.08.2024 um 18.00 Uhr**

**in der Erinnerungskirche in Abtei**

findet eine Hl. Messe statt für die Verstorbenen des Monats  
**August 2023:**

Margaretha Auguste Ganz, Damflos  
Alwine Margaretha Harig, Geisfeld  
Justine Cronauer, Geisfeld  
Agnes Anita Helgest, Neuhütten  
Marita Anna Nisius, Bescheid  
Hermann-Josef Schabbach, Hermeskeil

Katharina Schneider, Gielert

Luzia Hurt, Farschweiler





## Gottesdienste an den Werktagen

Kirche ist nicht nur sonntags, weil Gott nicht nur einer für die Sonn- und Feiertage unseres Lebens ist. Gerade auch im Alltag ist er da. Gottesdienste an den Werktagen wollen uns das nicht vergessen lassen und mitten im Alltag eine Auszeit sein.

Da mit Pater Basil Ezechukwu nun ein weiterer Priester in unseren Gemeinden tätig ist, können und wollen wir das Angebot von Eucharistiefiern an den Werktagen ein wenig ausbauen. Grundsätzlich gibt es an jedem Tag nun eine oder mehrere Eucharistiefiern in der Kirche im Hochwald. Nicht immer werden Berufstätige gerade auch an den Gottesdiensten am Vormittag mitfeiern können. Es kann aber auch

gut tun, zu wissen, dass es jeden Tag Menschen gibt, die für die Anliegen von Kirche und Welt, damit auch für mich beten.

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen unserer Pfarreien sind übrigens auch offen für Gäste von außerhalb. Es sollte insgesamt selbstverständlich sein, dass Menschen aus allen Orten zu den Gottesdiensten willkommen sind. Wer Mitfahrgelegenheiten sucht, melde sich bei den Pfarrbüros. Vielleicht können wir diese organisieren.

Am Mittwochabend feiern wir in alphabetischer Reihenfolge in den Kirchorten unserer Gemeinden eine weitere Abendmesse. Wir wollen ausprobieren, wer wohin kommt. Vielleicht ist dieser Gottesdienst

in der Mitte der Woche eine Gelegenheit einmal in einen Kirchort zu fahren, den ich bislang noch nie besucht habe.

**Über die hier aufgeführten Gottesdienste hinaus ist es möglich und ausdrücklich erwünscht, dass Gruppen vor Ort sich zusätzliche Gottesdienste einfordern (z. B. die Morgenmessen mit anschl. Frühstück in Neuhütten oder Gusenburg). Bitte wenden Sie sich, wenn Sie eine zusätzliche Eucharistiefier für Ihren Ort wünschen, an die Pfarrbüros. Es ist auch möglich, wenn der Pfarrbrief bereits erschienen ist, zusätzliche Gottesdienste zu feiern. Wir kommunizieren diese dann über Homepage, Gottesdienstordnung und Lokalpresse.**

### Die Gottesdienste teilen sich monatlich wie folgt auf:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>1. Woche</b>	09.00 Uhr MGH Johanneshaus Hermeskeil	18.00 Uhr Gräfendhron	14.30 Uhr Damflos	10.30 Uhr Seniorenheim Charlottenhöhe Thalfang	09.30 Uhr Thalfang
			18.00 Uhr Kirchort in alphabetischer Reihenfolge	18.00 Uhr Höfchen	18.00 Uhr Neunkirchen 18.00 Uhr Geisfeld (Anbetung)
<b>2. Woche</b>	10.30 Uhr Seniorenzentrum St. Klara Hermeskeil	18.00 Uhr Breit	18.00 Uhr Kirchort in alphabetischer Reihenfolge	18.00 Uhr Thiergarten	18.00 Uhr in der Heizperiode: Krankenhaus Hermeskeil außerhalb der Heizperiode: Erinnerungskirche Abtei (Jahrgedächtnis)
<b>3. Woche</b>	10.30 Uhr Seniorenheim Holunderbusch Lorscheid	18.00 Uhr Merschbach	18.00 Uhr Kirchort in alphabetischer Reihenfolge	10.30 Uhr Seniorenheim Charlottenhöhe Thalfang	18.00 Uhr Herl
				18.00 Uhr Pölerth	
<b>4. Woche</b>	10.30 Uhr Seniorenzentrum St. Klara Hermeskeil	18.00 Uhr Naurath/Wald	18.00 Uhr Kirchort in alphabetischer Reihenfolge	10.30 Uhr Seniorenzentrum Menetatis Osburg	18.00 Uhr Hinzert
				18.00 Uhr Prosterath	



## Gottesdienste in der Pfarrei St. Franziskus und den Pfarreiengemeinschaften Thalfang und Vorderer Hochwald

<b>Samstag</b>	<b>27.04.</b>	<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>	
Osburg	14.30 Uhr	Tauffeier	Mina Maria Mehlig und Mats Michael Grünen
Grimburg	17.00 Uhr	Vorabendmesse	Hans-Josef Waschbüsch und verstorbene Eltern   Herbert Arm und verstorbene Angehörige, Frieda Kurtz und verstorbene Angehörige   Nach Meinung aller alten Stifter
Rascheid	17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Züsch	18.30 Uhr	Vorabendmesse mit den Kommunionjubilaren	Eheleute Willi und Margarethe Marx und Tochter Gertrud
<b>Sonntag</b>	<b>28.04.</b>	<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>	
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Diethelm Räder
Geisfeld	10.00 Uhr	Kirmeshochamt zum Patronatsfest, mit Feier der Kommunionjubilare	Alwine Harig, Franz-Josef Nisius, Paul Martini und Marina Nummer   Alfons und Katharina Knop, verstorbene Söhne und Schwiegerkinder   Ehrenfried Kolz und verstorbene Angehörige
Neuhütten	10.15 Uhr	Kinder-Gottesdienst im Bürgerhaus	
Berglicht	11.00 Uhr	Hochamt	Hilde und Heinz Resch
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier <b>in der Krankenhaus-Kapelle</b>	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Lebende und Verstorbene der Familie Becker-Schaneng   Alexandra Ottmann und verstorbene Eltern Barbara und Johannes Holzeimer   Maria Thome   Günter Ludwig
<b>Dienstag</b>	<b>30.04.</b>	<b>Dienstag der 5. Osterwoche</b>	
Herl	18.00 Uhr	Heilige Messe zum Patronatsfest	
<b>Mittwoch</b>	<b>01.05.</b>	<b>Jahrestag der Weihe des Domes zu Trier</b>	
Naurath	10.00 Uhr	Kirmesmesse zu Ehren des Hl. Quirinus	
Gusenburg	17.00 Uhr	Maiandacht an der Grotte	
<b>Donnerstag</b>	<b>02.05.</b>	<b>Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer (373)</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Charlottenhöhe	
Höfchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>03.05.</b>	<b>Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel</b>	
Thalfang	09.30 Uhr	Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag	
Geisfeld	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung „Du rufst mich“	
Neunkirchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Samstag</b>	<b>04.05.</b>	<b>6. Sonntag der Osterzeit</b>	
<b>Kollekte für die Hohe Domkirche</b>			
Muhl	18.00 Uhr	Kirmesmesse zu Ehren des Hl. Josef, in der Nationalparkkirche, Patronatsfest der Feuerwehren	
Beuren	18.30 Uhr	Vorabendmesse	2. Sterbeamt für Paula Schu   Eheleute Peter und Margarethe Schu, Kinder und Angehörige   Eheleute Heinrich und Lena Rausch, Kinder und Angehörige
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Willi Berens
<b>Sonntag</b>	<b>05.05.</b>	<b>6. Sonntag der Osterzeit</b>	
<b>Kollekte für die Hohe Domkirche</b>			
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	1. Jahrgedächtnis für Horst Hein   1. Jahrgedächtnis für Irene Bartsch





Thalfang	09.30 Uhr	Hochamt	Lena, 1. Jahrgedächtnis und Werner Thösen   1. Jahrgedächtnis Helga Berens   Familie Rodenberger-Schäfer   Eheleute Anton und Mathilde Laske und verstorbene Angehörige
Züsch	12.45 Uhr	Tauffeier	
Malborn	13.00 Uhr	Tauffeier	Johanna Weis
Heidenburg	14.30 Uhr	Tauffeier	Jonah Rachow
Geisfeld	18.00 Uhr	Maiandacht	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald in der Pfarrkirche mit Eröffnung der Ausstellung „Mehr Leben entdecken“ Predigt: Pater Lenz, SAC	Josefa Borresch   Matthias und Mathilde Detemple und Sohn Alois   Marliese Bremm   Wendlin und Johannes Konrad, Georg und Johannes Kohlmann   Klaus Nickels und Angehörige   Renate Bee   Eheleute Peter und Helene Ludwig-Scholtes   Lebende und Verstorbene der Familie Miesen-Selzer   Luzia Steiner geb. Elsner   Eheleute Alfons und Marianne Buhr
Reinsfeld	18.00 Uhr	Abendlob des Pastoralen Raums	
<b>Montag</b>	<b>06.05.</b>	<b>Montag der 6. Osterwoche</b>	
Hermeskeil	09.00 Uhr	Heilige Messe im MGH, anschließend Frühstück	Maria Thome   Friedhorst Klos, Ignaz Malburg und verstorbene Angehörige
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Grimburg	17.00 Uhr	Bittprozession nach Grenderich	
Gusenburg	17.30 Uhr	Bittprozession nach Grenderich	
Gusenburg	18.00 Uhr	Heilige Messe an der Kapelle Grenderich, (bei Regen in der Kirche)	
<b>Dienstag</b>	<b>07.05.</b>	<b>Dienstag der 6. Osterwoche</b>	
Gusenburg	06.15 Uhr	Bittprozession nach Grimburg	
Grimburg	06.30 Uhr	Bittprozession	
Grimburg	07.00 Uhr	Heilige Messe in Grimburg, anschließend Frühstück	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Bittprozession zur Blasiuskapelle, anschließend hier Heilige Messe	
Farschweiler	18.00 Uhr	Maiandacht mit Bittprozession	
Gräfendhron	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>08.05.</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b>	
Geisfeld	18.00 Uhr	Bittprozession, anschließend Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt	Lebende und Verstorbene der Frauengemeinschaft Geisfeld   Alwine Harig und Paula Breidt, bestellt von der Frauengemeinschaft
Lorscheid	18.00 Uhr	Maiandacht	
Berglicht	18.30 Uhr	Offene Wallfahrtskirche - Zeit für dich	
Berglicht	19.00 Uhr	Eröffnung der Wallfahrt mit Lichterprozession, mitgestaltet vom Kirchenchor Berglicht	Maria Münster als Dank zur Immerwährenden Hilfe   Manfred Paulus und Schwiegertochter Doris   Lebende und Verstorbene der Familie Paulus- Schmitz
<b>Donnerstag</b>	<b>09.05.</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b>	
Bescheid	09.30 Uhr	Hochamt	
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt	
Hermeskeil	11.00 Uhr	Hochamt	
Thalfang	11.00 Uhr	Open-Air-Messe 175 Jahre Bonifatiuswerk auf dem Erbeskopf	
Büdlich	14.00 Uhr	Andacht, anschließend Prozession zum Burgkopf	



<b>Freitag</b>	<b>10.05.</b>	<b>Freitag der 6. Osterwoche</b>	
Abtei	18.00 Uhr	Jahresgedenk Gottesdienst in der Erinnerungskirche Abtei	
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Samstag</b>	<b>11.05.</b>	<b>Samstag der 6. Osterwoche</b>	
Farschweiler	11.00 Uhr	Dankamt zur Goldenen Hochzeit	Eheleute Elfriede und Edgar Merten
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Samstag</b>	<b>11.05.</b>	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b>	
Beuren	14.30 Uhr	Tauffeier	Linus Becker
Beuren	15.30 Uhr	Tauffeier	Mateo Engel
Büdllich	15.30 Uhr	Tauffeier	Hannes Jost
Gusenburg	17.00 Uhr	Hochamt zum 50-jährigen Jubiläum der Frauengemeinschaft und Feier der Goldkommunion	Lebende und Verstorbene der Familien Hoffmann-Heck   Irmund Becker und Verstorbene der Familie Becker-Herres   Nikolaus und Theresia Strutt, Rudolf und Monika Weber   Werner und Waltraud Barthen   Hermann Schmitz   Theo und Luzia Heck
Neuhütten	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	2. Sterbeamt für Maria Knobloch   Eheleute Rudolf und Marta Jakobs geb. Molitor   Josef Thömmes   Geschwister Albert Kronz
Malborn	18.30 Uhr	Vorabendmesse	1. Jahrgedächtnis Anneliese Jung und Ehemann Werner   Helmut Jung und Sohn Olaf   Eheleute Günter und Gertrud Steinbach   Rosa und Ernst Mörschbacher   Stiftsmesse für Agnes und Walter Arend
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Sonntag</b>	<b>12.05.</b>	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b>	
Rascheid	09.30 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Theo Seliger   Erna Görgen, bestellt von der Frauengemeinschaft   Maria und Franz Breit
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Familie Paul Michels
Büdllich	11.00 Uhr	Hochamt	Gisela Nisius   Geschwister Elfriede Maßmann, Anna Jung und Rudolf Jung   Gertrud Münster, Eltern und Schwiegereltern   Martin Klassen   Pauline Lehnen   Hildegard Klassen und Geschwister   für Eheleute Maria und Viktor Klassen und Angehörige   für Eheleute August und Maria Nisius und Angehörige
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald <b>an der Erzbergkapelle</b> (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)	Hildegard Kleutsch   Johannes Gerber und verstorbene Eltern Emma und Johannes Gerber   Luise Sieren
Geisfeld	18.00 Uhr	Maiandacht	
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Montag</b>	<b>13.05.</b>	<b>Montag der 7. Osterwoche</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Hermeskeil	19.00 Uhr	„Bibel im Garten“ im Pfarrgarten (bei Regen im Pfarrhaus)	
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Dienstag</b>	<b>14.05.</b>	<b>Dienstag der 7. Osterwoche</b>	
Breit	18.00 Uhr	Heilige Messe	Engelbert Welter und Angehörige
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	
<b>Mittwoch</b>	<b>15.05.</b>	<b>Mittwoch der 7. Osterwoche</b>	
Abtei	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Lorscheid	18.00 Uhr	Maiandacht	
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene	





<b>Donnerstag 16.05. Donnerstag der 7. Osterwoche</b>		
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Altenheim Charlottenhöhe
Pöler	18.00 Uhr	Heilige Messe 1. Jahrgedächtnis für Albert Breit
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene
<b>Freitag 17.05. Freitag der 7. Osterwoche</b>		
Herl	18.00 Uhr	Heilige Messe
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene
<b>Samstag 18.05. Pfingsten</b>		
<b>Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa „Renovabis“</b>		
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier Sebastian Eren Weiler
Damflos	17.00 Uhr	Vorabendmesse
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse 2. Sterbeamt für Manfred Hennen   1. Jahrgedächtnis für Margit Brescia   Ewald Annen   Helena, Frank und Fabian Hennen
Schönberg	18.30 Uhr	Vorabendmesse Albert Schneider und verstorbene Angehörige   Brigitte und Raimund Junk und Angehörige   Gertrud und Albrecht Schilling   Josef Schmitz und Angehörige   Peter Müller   Stiftsmesse Agatha Thömmes
Hermeskeil	19.00 Uhr	Pfingstnovene
<b>Sonntag 19.05. Pfingsten</b>		
<b>Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa „Renovabis“</b>		
Heidenburg	09.30 Uhr	Hochamt Ewald Stein und Familie   für Lebende und Verstorbene der Familie Diederich-Schu   für Eheleute Kunibert und Johanna Klären
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt Johannes und Anna Schneider, Wendlin und Anna Konrad   Ursula Schuh und Familie Susanna und Clemens Schuh
Berglicht	11.00 Uhr	Hochamt Manfred Wirz   Albert Klein
Geisfeld	11.00 Uhr	Hochamt Eheleute Konrad und Marlene Räsch und Franziska Resch   Eheleute Paula und Richard Breidt   Eheleute Harig-Weber und verstorbene Angehörige
Thalfang	14.30 Uhr	Tauffeier Merle Johanna Bollig
Geisfeld	18.00 Uhr	Maiandacht
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald, Abschluss der Pfingstnovene Klaus Nickels und Angehörige   Hermann Becker   Lebende und Verstorbene der Familie Miesen-Selzer   Günter Ludwig   Maria Thome
<b>Montag 20.05. Pfingstmontag</b>		
Thalfang	09.30 Uhr	Hochamt
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt
Beuren	11.00 Uhr	Hochamt
Klausen	11.45 Uhr	Wallfahrtsmesse in Klausen
<b>Dienstag 21.05. Dienstag der 7. Woche im Jahreskreis</b>		
Merschbach	18.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Mittwoch 22.05. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis</b>		
Berglicht	18.00 Uhr	Heilige Messe
Lorscheid	18.00 Uhr	Maiandacht
Gusenburg	18.30 Uhr	Gang zur Grenderich Kapelle, dort Marien-Andacht



<b>Donnerstag 23.05.</b>	<b>Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis</b>		
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Osburg	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum Menetatis	
Prosterath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag 24.05.</b>	<b>Freitag der 7. Woche im Jahreskreis</b>		
Hinzert	18.00 Uhr	Heilige Messe	1. Jahrgedächtnis für Johann Schömer   Bernhard Lauer   Zu Ehren der Mutter Gottes
<b>Samstag 25.05.</b>	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b>		
<b>Kollekte für den Katholikentag in Erfurt</b>			
Grimburg	17.00 Uhr	Vorabendmesse	Maria Kappes   Hans-Josef Waschbüsch und verstorbene Eltern   Hans Werner Serf
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Züsch	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
<b>Sonntag 26.05.</b>	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b>		
<b>Kollekte für den Katholikentag in Erfurt</b>			
Bescheid	09.30 Uhr	Kirmeshochamt mit Prozession	Eheleute Peter und Barbara Klemens   Geschwister Klemens   Zur immerwährenden Hilfe
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Diethelm Räder
Prosterath	10.30 Uhr	Fest-Hochamt zur 1.000-Jahr Feier im Festzelt, mitgestaltet vom Kirchenchor Beuren	
Höfchen	12.30 Uhr	Tauffeier	
Breit	14.30 Uhr	Tauffeier	Cosima Ylvie Jung
Geisfeld	18.00 Uhr	Maiandacht	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Verstorbene der Familie Wiecha-Wybraniez   Eheleute Wiecha und Sohn Manfred   Zur Ehre der Heiligen Dreifaltigkeit und Danksagung   Maria Thome
Thomm	18.00 Uhr	Marienprozession zum Kapellchen	
<b>Montag 27.05.</b>	<b>Montag der 8. Woche im Jahreskreis</b>		
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
<b>Dienstag 28.05.</b>	<b>Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis</b>		
Naurath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch 29.05.</b>	<b>Fronleichnam</b>		
Lorscheid	18.00 Uhr	Maiandacht	
<b>Donnerstag 30.05.</b>	<b>Fronleichnam</b>		
Hermeskeil	09.30 Uhr	Hochamt, anschließend Prozession zu den vier Altären, anschließend Mittagessen im Marienhaus Seniorenzentrum (Anmeldung siehe Seite 18)	
Malborn	14.00 Uhr	Festhochamt mit Prozession, anschließend lädt der Kirchengemeinderat zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim ein. Der Erlös ist zugunsten der Renovierung der Pfarrkirche St. Briktius.	
<b>Samstag 01.06.</b>	<b>9. Sonntag im Jahreskreis</b>		
Gusenburg	14.00 Uhr	Trauung	Johannes Clemens und Maren Wiebke Müller
Heidenburg	14.30 Uhr	Tauffeier	Johanna Schürmann und Klara Welter
Beuren	18.30 Uhr	Vorabendmesse	1. Jahrgedächtnis für Franz Adams   Pauline und Heinrich Eiden, Willi Rausch   Rosa Adams   Otto Rausch   Josef Lorscheider, für die Schwiegereltern Hedwig und Peter, Schwägerin Hedwig und Schwager Walter   Wilhelm Nikolaus Adams, Lebende und Verstorbene der Familien Adams-Klauck
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	



<b>Sonntag</b>	<b>02.06.</b>	<b>9. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Gusenburg	09.30 Uhr	Hochamt	Lebende und Verstorbene der Familie Hoffmann-Heck   Klara Giebel   Hermann Schmitz
Thalfang	09.30 Uhr	Hochamt	Claudia und Evi Eibes   Stiftsmesse für Annemarie und Helmut Eibes   Stiftsmesse für Christine und Peter Bernd
Hermeskeil	11.00 Uhr	<b>Hochamt in der Krankenhaus-Kapelle</b>	Klaus Nickels und Angehörige   Lebende und Verstorbene der Familie Becker-Schaneng   Renate Bee   Cäcilia Weber und Pfarrer Kolling
Züsch	14.30 Uhr	Tauffeier	Toni Weiler
Thomm	17.00 Uhr	Fronleichnamsmesse auf dem Kirchenvorplatz für die Pfarreien des Vorderen Hochwaldes, mitgestaltet von der Bergmannskapelle Thomm	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Muhl	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	
Reinsfeld	18.00 Uhr	Abendlob des Pastoralen Raums	
<b>Montag</b>	<b>03.06.</b>	<b>Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer (1886)</b>	
Hermeskeil	09.00 Uhr	Heilige Messe im MGH, anschließend Frühstück	Friedhorst Klos, Ignaz Malburg und verstorbene Angehörige
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
<b>Dienstag</b>	<b>04.06.</b>	<b>Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis</b>	
Gräfendhron	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>05.06.</b>	<b>Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer (754)</b>	
Damflos	14.30 Uhr	Heilige Messe	
Bescheid	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>06.06.</b>	<b>Donnerstag der 9. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Charlottenhöhe	
<b>Donnerstag</b>	<b>06.06.</b>	<b>Heiligstes Herz Jesu</b>	
Höfchen	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Hochfest des Heiligsten Herz Jesu	
<b>Freitag</b>	<b>07.06.</b>	<b>Heiligstes Herz Jesu</b>	
Thalfang	09.30 Uhr	Festhochamt	
Neunkirchen	18.00 Uhr	Patronatmesse zu Ehren des Hl. Medard	Eugenie Klein   für Eheleute Nikolaus Herres-Nummer und verstorbene Angehörige
Geisfeld	18.00 Uhr	Festhochamt zum Herz-Jesu-Fest	
Geisfeld	19.00 Uhr	Eucharistische Anbetung „Wie Johannes ausruhen am Herzen Jesu“	
<b>Samstag</b>	<b>08.06.</b>	<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Grimburg	18.00 Uhr	Kirmesmesse	Hans-Josef Waschbüsch und verstorbene Eltern   Gerhard und Martin Reget   Adolf und Gertrud Kretschmer und lebende und verstorbene Angehörige
Berglicht	18.30 Uhr	Offene Wallfahrtskirche - Zeit für dich	
Berglicht	19.00 Uhr	Wallfahrtsmesse mit Lichterprozession Dankamt der Erstkommunionkinder	Alfons Ludes   Johann und Anna Resch und verstorbene Kinder
<b>Sonntag</b>	<b>09.06.</b>	<b>10. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Diethelm Räder
Züsch	10.00 Uhr	Kirmeshochamt	
Büdlisch	11.00 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Berta Alt   Armin Kuhn
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	Für die arme Seele   Paul und Barbara Konrad und Kinder, Wendlin Konrad und Sohn Johannes, Filaret und Elena Aslamasova
Osburg	18.00 Uhr	Ökumenisches Abendlob in der Seitenkapelle	





<b>Montag</b>	<b>10.06.</b>	<b>Montag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara
<b>Dienstag</b>	<b>11.06.</b>	<b>Hl. Barnabas, Apostel</b>
Breit	18.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Mittwoch</b>	<b>12.06.</b>	<b>Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Neuhütten	09.30 Uhr	Morgenmesse im Bürgerhaus Neuhütten, anschließend Frühstück
Beuren	18.00 Uhr	Heilige Messe
<b>Donnerstag</b>	<b>13.06.</b>	<b>Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1231)</b>
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara
Prosterath	18.00 Uhr	Kirmesmesse
Thiergarten	18.00 Uhr	Heilige Messe 3. Sterbeamt Erika Schmittberger
<b>Freitag</b>	<b>14.06.</b>	<b>Freitag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Schönberg	18.00 Uhr	Patronatsmesse zu Ehren des Hl. Vitus Brigitte und Raimund Junk und Angehörige   Gertrud und Albrecht Schilling   Valentin Knippel und Angehörige   Stiftsmesse für alle Stifterinnen und Stifter
Muhl	18.30 Uhr	Waldmesse an der Blockschneise in der Nähe von Muhl mit Generalvikar Graf von Plettenberg, mitgestaltet vom Klosterensemble
<b>Samstag</b>	<b>15.06.</b>	<b>Samstag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Thomm	12.00 Uhr	Tauffeier
<b>Samstag</b>	<b>15.06.</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>
Thomm	13.30 Uhr	Trauung
Rascheid	17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Berglicht	18.00 Uhr	Wallfahrtsmesse Diözesanwallfahrt Kolping
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse Eheleute Paula und Franz Klima
<b>Sonntag</b>	<b>16.06.</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b>
Heidenburg	09.30 Uhr	Hochamt Eheleute Anna und Josef Hoffmann   Manfred Micheln und Eltern   für Eheleute Johann und Agnes Junk
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt
Damflos	10.00 Uhr	Kirmeshochamt, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft „Frohsinn“
Bescheid	11.00 Uhr	Hochamt Gertrud und Ute Müller   Alfons und Norbert Nisinger   Martin Nisius
Züsch	14.30 Uhr	Tauffeier Lia Matea Fischer
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald Klaus Nickels und Angehörige   Hermann Becker
Naurath	18.00 Uhr	Angedacht
<b>Montag</b>	<b>17.06.</b>	<b>Montag der 11. Woche im Jahreskreis</b>
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara
Lorscheid	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Holunderbusch
Hermeskeil	19.00 Uhr	„Bibel im Garten“ im Pfarrgarten (bei Regen im Pfarrhaus)
<b>Donnerstag</b>	<b>20.06.</b>	<b>Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis</b>
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Charlottenhöhe
Pöler	18.00 Uhr	Heilige Messe



<b>Freitag</b>	<b>21.06.</b>	<b>Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann (1591)</b>	
Abtei	18.00 Uhr	Jahresgedenkgottesdienst in der Erinnerungskirche Abtei	
<b>Samstag</b>	<b>22.06.</b>	<b>Samstag der 11. Woche im Jahreskreis</b>	
Gusenburg	13.00 Uhr	Trauung	
<b>Samstag</b>	<b>22.06.</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Farschweiler	14.00 Uhr	Brautamt	Wiktorija Swora und Nico Welter
Grimburg	17.00 Uhr	Vorabendmesse mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	Lebende und Verstorbene der Familie Serf-Thommes
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Emmy und Martin Maier   Familie Dixius-Jekal   Josef Scholer, Eltern und Brüder
Züsch	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
<b>Sonntag</b>	<b>23.06.</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Geisfeld	09.30 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Roland Müller   Verstorbene der Familien Müller-Jakubietz   Ernst und Mathilde Schuh geb. Scheuer und verstorbene Angehörige   Anton und Mathilde Laske und verstorbene Angehörige
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	
Berglicht	11.00 Uhr	Hochamt	
Farschweiler	14.30 Uhr	Tauffeier	
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier	
<b>Sonntag</b>	<b>23.06.</b>	<b>Geburt des Hl. Johannes des Täufers - Am Vorabend</b>	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Lebende und Verstorbene der Familie Miesen-Selzer   Heinrich und Marianne Lippert   Zur Ehre der lieben Mutter Gottes   Maria Thome
<b>Montag</b>	<b>24.06.</b>	<b>Geburt des Hl. Johannes des Täufers</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Hinzert	18.00 Uhr	Kirmesmesse	Johann Schömer und verstorbene Geschwister
<b>Dienstag</b>	<b>25.06.</b>	<b>Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis</b>	
Naurath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>26.06.</b>	<b>Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis</b>	
Gusenburg	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Frühstück im Pfarrsaal	
<b>Donnerstag</b>	<b>27.06.</b>	<b>Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Osburg	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum Menetatis	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Bibliolog-Gottesdienst im MGH, Raum St. Martinus	
Prosterath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>28.06.</b>	<b>Hl. Irenäus, Bischof, Märtyrer (um 202)</b>	
Hermeskeil	10.00 Uhr	Schulgottesdienst in der evangelischen Kirche	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Vorabendmesse zu Peter und Paul in der Krankenhaus-Kapelle	
<b>Samstag</b>	<b>29.06.</b>	<b>Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel</b>	
Farschweiler	15.30 Uhr	Tauffeier	Ben Sorgen
Abtei	17.00 Uhr	Vorabendmesse	
Büdlisch	18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	



<b>Sonntag</b>	<b>30.06.</b>	<b>13. Sonntag im Jahreskreis</b>	
<b>Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)</b>			
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt	
Höfchen	10.30 Uhr	Hochamt zum Johannesfest mit Fahrzeugsegnung auf dem Mitfahrerparkplatz und Friedrichstraße bis zum Haus Stertenbrink	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Eheleute Peter und Helene Ludwig-Scholtes
<b>Montag</b>	<b>01.07.</b>	<b>Montag der 13. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	09.00 Uhr	Heilige Messe im MGH, anschließend Frühstück	Friedhorst Klos, Ignaz Malburg und verstorbene Angehörige
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
<b>Dienstag</b>	<b>02.07.</b>	<b>Mariä Heimsuchung</b>	
Gräfendhron	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>03.07.</b>	<b>Hl. Thomas, Apostel</b>	
Damflos	14.30 Uhr	Heilige Messe	
Breit	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>04.07.</b>	<b>Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis</b>	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Charlottenhöhe	
Höfchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>05.07.</b>	<b>Freitag der 13. Woche im Jahreskreis</b>	
Thalfang	09.30 Uhr	Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag	
Geisfeld	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung „Auf Reise gehen“	
Neunkirchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
Hermeskeil	19.00 Uhr	Familiengottesdienst „Wasser des Lebens“	
<b>Samstag</b>	<b>06.07.</b>	<b>14. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Beuren	18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	
Farschweiler	18.30 Uhr	Kirmesmesse	
<b>Sonntag</b>	<b>07.07.</b>	<b>14. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Thalfang	09.30 Uhr	Hochamt mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	Stiftsmesse für Wilhelm und Maria Gruben   Stiftsmesse im Namen aller Stifter
Bescheid	11.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
Hermeskeil	11.00 Uhr	Hochamt	Florian und Anna Holzheimer, Wendlin Konrad und Sohn Johannes und Angehörige   Lebende und Verstorbene der Familie Becker-Schaneng   Renate Bee
Höfchen	11.00 Uhr	Tauffeier	
Osburg	11.00 Uhr	Waldmesse in der Freizeitanlage „Schornstein-Wald“ des Heimat- und Verkehrsvereins Osburger Hochwald e. V.	Maria und Franz Pimmer   Marianne und Ewald Haubrich   Pastor Lothar Zimmer   Katharina und Therese Daub   Lebende und Verstorbene Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins Osburger Hochwald e. V.   Eheleute Kurt und Marga Neufing   Christa Jakobs und Waldemar Dehn
Rascheid	12.00 Uhr	Firmung „kompakt“	
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Muhl	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald in der Nationalparkkirche	
Reinsfeld	18.00 Uhr	Abendlob des Pastoralen Raums	





<b>Montag</b>	<b>08.07.</b>	<b>Montag der 14. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Berglicht	18.30 Uhr	Offene Wallfahrtskirche - Zeit für dich	
Berglicht	19.00 Uhr	Wallfahrtsmesse mit Lichterprozession	
<b>Dienstag</b>	<b>09.07.</b>	<b>Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis</b>	
Breit	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>10.07.</b>	<b>Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis</b>	
Thalfang	10.00 Uhr	Schulgottesdienst der Grundschule Thalfang	
Büdlisch	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>11.07.</b>	<b>Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums (um 547), Schutzpatron Europas</b>	
Heidenburg	09.30 Uhr	Schulgottesdienst	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Thiergarten	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>12.07.</b>	<b>Freitag der 14. Woche im Jahreskreis</b>	
Osburg	08.30 Uhr	Schulgottesdienst der Grundschule	
Beuren	09.00 Uhr	Schulgottesdienst	
Gusenburg	09.00 Uhr	Schulgottesdienst	
Züsch	10.30 Uhr	Ökumenischer Schulgottesdienst in der evangelischen Kirche	
Malborn	10.30 Uhr	Schulgottesdienst	
Abtei	18.00 Uhr	Jahresgedenkgottesdienst in der Erinnerungskirche Abtei	
<b>Samstag</b>	<b>13.07.</b>	<b>Samstag der 14. Woche im Jahreskreis</b>	
Geisfeld	10.30 Uhr	Dankamt zur Goldenen Hochzeit	Eheleute Klaus und Monika Harig
<b>Samstag</b>	<b>13.07.</b>	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Beuren	14.30 Uhr	Brautamt	Daniel Becker und Denise Jungblut
Rascheid	17.00 Uhr	Vorabendmesse mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	Eheleute Edmund und Hedwig Harig   Peter Deiters   Gisela Andres und verstorbene Angehörige
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Malborn	18.30 Uhr	Vorabendmesse	1. Jahrgedächtnis für Harald Kopnarski   Stiftsmesse für Eheleute Ursula und Hermann Malburg
<b>Sonntag</b>	<b>14.07.</b>	<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Diethelm Räder
Büdlisch	11.00 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Anneliese Klassen-Ludes   2. Jahrgedächtnis Gertrud Münster   Günter Hoffmann und Angehörige
Hermeskeil	11.00 Uhr	Kirmeshochamt auf dem Festplatz (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)	Eheleute Hartmut und Maria Wiesen
Rascheid	14.30 Uhr	Trauung mit Taufe	Sascha und Sabrina Arnoldi der Kinder John, Silas und Ben Arnoldi
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
<b>Montag</b>	<b>15.07.</b>	<b>Hl. Bonaventura, Bischof, Kirchenlehrer (1274)</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Lorscheid	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Holunderbusch	
Hermeskeil	19.00 Uhr	„Bibel im Garten“ im Pfarrgarten (bei Regen im Pfarrhaus)	



<b>Dienstag</b>	<b>16.07.</b>	<b>Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis</b>	
Merschbach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>17.07.</b>	<b>Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis</b>	
Grimburg	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>18.07.</b>	<b>Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Altenheim Charlottenhöhe	
Pöler	18.00 Uhr	Heilige Messe	Albert Breit
<b>Freitag</b>	<b>19.07.</b>	<b>Freitag der 15. Woche im Jahreskreis</b>	
Herl	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Samstag</b>	<b>20.07.</b>	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Damflos	17.00 Uhr	Vorabendmesse mit Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Schönberg	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Peter Schmitz Stiftsmesse für Theodora und Albert Prümm
<b>Sonntag</b>	<b>21.07.</b>	<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Heidenburg	09.30 Uhr	Hochamt, im Anschluss Vorstellung des Institutionellen Schutzkonzepts	1. Jahrgedächtnis für Anna Späder   Dietmar Jäger und Angehörige   Stiftsmesse für Verstorbene der Familie Leo Barz
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt	Helmut Schmitt
Bescheid	11.00 Uhr	Hochamt	Eheleute Peter und Barbara Klemens   Zum heiligen Geist   Engelberta und Ludwig Berens, Erika und Karl Müller, Anastasia und Katharina Becker
Osburg	12.30 Uhr	Tauffeier	Alina Weber
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald mit Fahrzeugsegnung	Hermann Becker   Eheleute Peter und Helene Ludwig-Scholtes   Maria Thome
<b>Dienstag</b>	<b>23.07.</b>	<b>Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin (1373), Schutzpatronin Europas</b>	
Naurath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>24.07.</b>	<b>Mittwoch der 16. Woche im Jahreskreis</b>	
Farschweiler	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>25.07.</b>	<b>Hl. Jakobus, Apostel (um 42)</b>	
Osburg	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum Menetatis	
Prosterath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>26.07.</b>	<b>Hl. Joachim und Hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria</b>	
Gusenburg	17.00 Uhr	Dankamt	
Hinzert	18.00 Uhr	Heilige Messe	Für die armen Seelen der vergangenen Generationen, In besonderer Meinung, Familie Lauer-Meier
<b>Samstag</b>	<b>27.07.</b>	<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Grimburg	17.00 Uhr	Vorabendmesse	Hans-Josef Waschbüsch und verstorbene Eltern
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Züsch	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Helmut Siepker



<b>Sonntag</b>	<b>28.07.</b>	<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Rascheid	09.30 Uhr	Kirmeshochamt, mit Prozession zur St. Anna-Kapelle unter Mitwirkung des Musikvereins	Rudolf Lorscheider und Angehörige
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	
Berglicht	11.00 Uhr	Hochamt	Peter und Anna Klein und verstorbene Kinder
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	1. Jahrgedächtnis für Katharina Eiden, Hermann Michels   Josefa Borresch   Lebende und Verstorbene der Familie Miesen-Selzer   Martha Brücker
<b>Mittwoch</b>	<b>31.07.</b>	<b>Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer (1556)</b>	
Geisfeld	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Donnerstag</b>	<b>01.08.</b>	<b>Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer (1787)</b>	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenheim Charlottenhöhe	
Höfchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>02.08.</b>	<b>Freitag der 17. Woche im Jahreskreis</b>	
Thalfang	09.30 Uhr	Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag	
Geisfeld	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung „Verweilen“	
Neunkirchen	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Samstag</b>	<b>03.08.</b>	<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Beuren	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Eduard und Katharina Britz und Helmut und Apollonia Hoff
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
<b>Sonntag</b>	<b>04.08.</b>	<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt	
Thalfang	09.30 Uhr	Hochamt	Stiftsmesse für Maria Wirfs   Stiftsmesse für Eheleute Charlotte und Gerhard Bornefeld-Ettmann   Stiftsmesse für Klothilde Spieß
Hermeskeil	11.00 Uhr	Hochamt	Eheleute Helmut und Christel Willems-Haupenthal   Lebende und Verstorbene der Familie Becker- Schaneng   Renate Bee   Josef und Irina Konrad und Kinder, Wendlin Konrad und Sohn Johannes, Johannes Gerber   Maria Thome
Thalfang	14.30 Uhr	Tauffeier	Alexander Peters
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Muhl	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald in der Nationalparkkirche	
Reinsfeld	18.00 Uhr	Abendlob des Pastoralen Raums	
<b>Montag</b>	<b>05.08.</b>	<b>Montag der 18. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	09.00 Uhr	Heilige Messe im MGH, anschließend Frühstück	Friedhorst Klos, Ignaz Malburg und verstorbene Angehörige
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
<b>Dienstag</b>	<b>06.08.</b>	<b>Verklärung des Herrn</b>	
Gräfendhron	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>07.08.</b>	<b>Mittwoch der 18. Woche im Jahreskreis</b>	
Damflos	14.30 Uhr	Heilige Messe	
Gusenburg	18.00 Uhr	Heilige Messe	





<b>Donnerstag 08.08.</b>		<b>Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer (1221)</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Berglicht	18.30 Uhr	Offene Wallfahrtskirche - Zeit für dich	
Berglicht	19.00 Uhr	Wallfahrtsmesse mit Lichterprozession	
<b>Freitag 09.08.</b>		<b>Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Jungfrau, Märtyrin (um 1942), Schutzpatronin Europas</b>	
Abtei	18.00 Uhr	Jahresgedenk Gottesdienst in der Erinnerungskirche Abtei	
<b>Samstag 10.08.</b>		<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier	Lea Poth
Rascheid	17.00 Uhr	Vorabendmesse	August Nellinger und verstorbene Angehörige   Peter Deiters
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Martin und Emmy Maier   Leni Krist und Geschwister
Malborn	18.30 Uhr	Vorabendmesse	Anna Ballat   Stiftsmesse für Hilde Maßmann   Stiftsmesse für alle Stifter und ihre Angehörigen
<b>Sonntag 11.08.</b>		<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Gusenburg	09.30 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Hermann Schmitz   Lebende und Verstorbene der Familie Müller-Hares
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	
Büdlisch	11.00 Uhr	Hochamt	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Lebende und Verstorbene der Familie Miesen-Selzer   Eheleute Theo und Anni Forster geb. Gorges
<b>Montag 12.08.</b>		<b>Montag der 19. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Heilige Messe im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara zu Ehren der Hl. Klara mit Weihbischof Gebert	
<b>Dienstag 13.08.</b>		<b>Dienstag der 19. Woche im Jahreskreis</b>	
Breit	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch 14.08.</b>		<b>Mariä Aufnahme in den Himmel</b>	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Vorabendmesse an der Erzbergkapelle mit Kräutersegnung	
<b>Donnerstag 15.08.</b>		<b>Mariä Aufnahme in den Himmel</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Thalfang	10.30 Uhr	Heilige Messe im Altenheim Charlottenhöhe	
Gusenburg	18.00 Uhr	Andacht zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung	
Thiergarten	18.00 Uhr	Patronatsmesse zu Ehren Mariä Himmelfahrt	
<b>Freitag 16.08.</b>		<b>Freitag der 19. Woche im Jahreskreis</b>	
Herl	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Samstag 17.08.</b>		<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Damflos	17.00 Uhr	Vorabendmesse	Ralf Lorscheider und Bruder Dieter
Farschweiler	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Schönberg	18.30 Uhr	Vorabendmesse	



<b>Sonntag</b>	<b>18.08.</b>	<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Heidenburg	09.30 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Roswitha Haas   Agnes Junk, Anna Ulgener und Barbara Becker   für die Lebende und Verstorbene der Familie Diederich-Schu
Neuhütten	09.30 Uhr	Patronatsfest mit Prozession ab Zinersshütten mit Weihbischof Gebert und mitgestaltet vom Musikverein, anschließend Hochamt im Bürgerhaus Neuhütten	
Osburg	09.30 Uhr	Hochamt	Irene Bartsch
Bescheid	11.00 Uhr	Hochamt	Alfons und Norbert Nisinger
Thalfang	14.30 Uhr	Tauffeier	Tom Alfons Borgsmüller
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Zentrale Abendmesse der Kirche im Hochwald	Hermann Becker   Eheleute Peter und Helene Ludwig-Scholtes   Martha Brücker   Pfarrer Otfried Stertenbrink   Hildegard Kleutsch   Agnes Kaup und Geschwister Helene und Gertrud Kaup   Luise Sieren
<b>Montag</b>	<b>19.08.</b>	<b>Montag der 20. Woche im Jahreskreis</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Hermeskeil	19.00 Uhr	„Bibel im Garten“ im Pfarrgarten (bei Regen im Pfarrhaus)	
<b>Dienstag</b>	<b>20.08.</b>	<b>Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer (1153)</b>	
Merschbach	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Mittwoch</b>	<b>21.08.</b>	<b>Hl. Pius X., Papst (1914)</b>	
Hermeskeil	18.00 Uhr	Heilige Messe in der Krankenhaus-Kapelle	
<b>Donnerstag</b>	<b>22.08.</b>	<b>Maria Königin</b>	
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Marienhaus Seniorenzentrum St. Klara	
Osburg	10.30 Uhr	Heilige Messe im Seniorenzentrum Menetatis	
Prosterath	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Freitag</b>	<b>23.08.</b>	<b>Freitag der 20. Woche im Jahreskreis</b>	
Hinzert	18.00 Uhr	Heilige Messe	
<b>Samstag</b>	<b>24.08.</b>	<b>21. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Grimburg	17.00 Uhr	Vorabendmesse	Hans-Josef Waschbüsch und verstorbene Eltern
Lorscheid	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
Züsch	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
<b>Sonntag</b>	<b>25.08.</b>	<b>21. Sonntag im Jahreskreis</b>	
Geisfeld	09.30 Uhr	Hochamt	1. Jahrgedächtnis für Alwine Harig, Franz-Josef Nisius, Paul Martini und Marina Nummer   Lebende und Verstorbene der Familie Harig-Laske
Thomm	09.30 Uhr	Hochamt	Diethelm Räder
Berglicht	11.00 Uhr	Hochamt	Dankamt nach Meinung   Albert Klein, Jahrgedächtnis
Gusenburg	17.00 Uhr	Eröffnung Ewig Gebet, anschließend Betstunde	
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Gusenburg	18.00 Uhr	Ewig Gebet, stille Anbetung	
Gusenburg	19.00 Uhr	Ewig Gebet, Abschlussmesse mit Te Deum und Segen	Eheleute Katharina und Heinrich Anzer   Vinzenz Becker   Klara und Ludwig Giebel   Ferdinand Knippel





# Gestorben zum Leben, begraben zur Auferstehung

## **PFARREI ST. FRANZISKUS**

### *Hermeskeil*

Warnick, Ursula	† 13.01.2024
Bawelski, Richard	† 13.02.2024
Weber, Ursula	† 16.02.2024
Feilen, Alfons	† 26.02.2024
Endres, Emil	† 01.03.2024

### *Bescheid*

Nisius, Marianne	† 27.02.2024
------------------	--------------

### *Beuren*

Schu, Paula	† 28.02.2024
-------------	--------------

### *Geisfeld*

Breidt, Marga	† 06.02.2024
---------------	--------------

### *Grimburg*

Emmerich, Irmgard	† 13.01.2024
-------------------	--------------

### *Höfchen*

Muno, Anna	† 17.02.2024
------------	--------------

### *Rascheid*

Görgen, Erna	† 23.02.2024
--------------	--------------

## **PG VORDERER HOCHWALD**

### *Lorscheid*

Knobloch, Maria	† 13.03.2024
-----------------	--------------

### *Herl/Farschweiler*

Lui, Margareta	† 26.01.2024
Hennen, Manfred	† 19.02.2024

## **Das Ewige Licht brennt**

### **in Heidenburg**

*ab 19.05.* Josefine und Heinrich Schmitz

*ab 16.06.* Manfred Michelen und Eltern

*ab 07.07.* Dietmar Jäger und Eltern

*ab 18.08.* Familie Junk-Klären

### **in Berglicht**

*ab 26.05.* Manfred Wirz







## Tauftermine

im Pastoralen Raum Hermeskeil

1. und 3. Sonntag sowie  
der Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag im Monat  
um 14.30 Uhr.

*Wir freuen uns, wenn Menschen getauft und in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen werden.*

In der Regel halten wir Tauftermine vor. Den Ort bestimmt der Täufling bzw. dessen Familie, die zuerst anmeldet. Ganz besonders bieten sich auch die Gemeindegottesdienste am Samstag oder Sonntag zum Empfang der Taufe an.

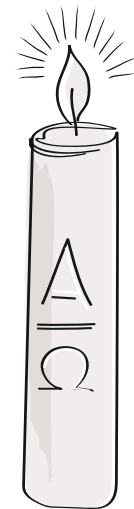
### Weitere Termine

nach Absprache und Vereinbarung mit dem zentralen Dienstbüro  
in **Hermeskeil**,  
Martinusstr. 5, 54411 Hermeskeil  
Telefon: 06503 981750  
E-Mail: [sankt-franziskus-hermeskeil@bistum-trier.de](mailto:sankt-franziskus-hermeskeil@bistum-trier.de)  
oder in **Thalfang**,  
Lückenburg Str. 8, 54424 Thalfang  
Telefon: 06504 339  
E-Mail: [pg-thalfang@bistum-trier.de](mailto:pg-thalfang@bistum-trier.de)

Es empfangen die Hl. Taufe

**PG Thalfang**

10.03.2024 Arend, Amelio Romeo



### Redaktionelle Hinweise

#### Der nächste Pfarrbrief Nr. 03/2024

erscheint vor dem Wochenende 24./25.08.2024. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Freitag, 12.07.2024.

#### Hinweis zum neuen Datenschutzgesetz

Aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes können zur Zeit nicht alle Fotos, die wir zur Veröffentlichung erhalten, veröffentlicht werden! Ebenso können die Namen der Täuflinge ohne schriftliche Genehmigung nicht veröffentlicht werden! Wir bitten um Verständnis.

#### Hinweis für Text- und Bildeinreichungen:

Bitte senden Sie Texte als Word-Dokument (Kein PDF) ohne Formatierung oder Gestaltung per E-Mail ans Pfarrbüro.

Fotos senden Sie bitte als jpeg-Datei separat und nicht in Word eingefügt. !!Es muss eine schriftliche Genehmigung für die Veröffentlichung vorliegen!!

Die Pfarrbriefagentur und der jeweilige Redakteur danken es Ihnen!

### Impressum

#### Herausgeber:

Pfarrrei St. Franziskus Hermeskeil,  
Martinusstraße 5, 54411 Hermeskeil  
ViSdP: Pfarrer Christian Heinz  
[www.franziskus-hermeskeil.de](http://www.franziskus-hermeskeil.de)

#### Konzeption und Gestaltung:

Domino Werbung & Kommunikation GdB  
Sportplatzstraße 14a, 54413 Damflos  
[www.domino-click.de](http://www.domino-click.de)

#### Fotos:

Freepik, Domino, generative KI, Pfarrbüro Hermeskeil

#### Druck:

Bastian Druck  
Nikolaus Bastian Druck und Verlag GmbH  
Industriepark Region Trier  
Robert-Schuman-Straße 5, 54343 Föhren  
[www.bastiandruck.de](http://www.bastiandruck.de)



# Kalender



## VERANSTALTUNGEN 2024

### 04 APRIL

<b>DI</b>	30.04.2024	9.30-13.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs für Senioren im MGH Hermeskeil
-----------	------------	----------------	---

### 05 MAI

<b>FR</b>	03.05.2024	16.00 Uhr	LebensgestAlter: Hitzeschutz, Vortrag im MGH Hermeskeil
<b>MI</b>	08.05.2024	18.30 Uhr	Eröffnung Wallfahrt Berglicht
<b>DO</b>	09.05.2024	11.00 Uhr	Erbeskopf Hunsrückhaus, Jubiläen des Bonifatiuswerks
<b>MO</b>	13.05.2024	18.00 Uhr	Lutwinuswallfahrt Mettlach
<b>DI</b>	14.05.2024	14.15 Uhr	Begegnungsbrücke für Jung und Alt im MGH Hermeskeil
<b>MI</b>	15.05.2024	16.00 Uhr	Café International „Waldlehrwerkstatt“
<b>DO</b>	16.05.2024	14.00 Uhr	Hybridveranstaltung „Patientenverfügung“ im MGH Hermeskeil
<b>FR</b>	17.05.2024	14.00-17.00 Uhr	E-Bike-Training für Senioren, Verkehrsübungsplatz Hermeskeil
<b>MO</b>	20.05.2024	11.45 Uhr	Heilige Messe in Klausen, Wallfahrt der Pfarrei St. Franziskus und der Pfarreiengemeinschaften Thalfang und Vorderer Hochwald
<b>DO</b>	23.05.2024	14.00-16.00 Uhr	Fronleichnamsteppich im Karton, MGH Hermeskeil

### 06 JUNI

<b>SA</b>	08.06.2024	19.00 Uhr	Familien - und Firmlingswallfahrt, Dankamt der Erstkommunionkinder in der Wallfahrtskirche Berglicht
<b>MI</b>	12.06.2024	16.00 Uhr	Café International „Bewegung hält fit“
<b>SA</b>	15.06.2024	18.30 Uhr	Kolping-Wallfahrt nach Berglicht
<b>DI</b>	18.06.2024	14.15 Uhr	Begegnungsbrücke für Jung und Alt im MGH Hermeskeil
<b>DO</b>	27.06.2024	14.30 Uhr	Offener Treff im MGH Hermeskeil
<b>SO</b>	30.06.2024		Fahrzeugsegnung in Höfchen, nach dem Gottesdienst 10.30 Uhr

### 07 JULI

<b>FR</b>	05.07.2024	- <b>SO</b> 07.07.2024	Messdiener-Wallfahrt nach Weiskirchen
<b>FR</b>	05.07.2024	19.00 Uhr	Familiengottesdienst „Wasser des Lebens“
<b>MO</b>	08.07.2024	18.30 Uhr	Wallfahrtsmesse in Berglicht
<b>MI</b>	10.07.2024	14.00 Uhr	Online-Vortrag: Rentenversicherung für pflegende Angehörige, Übertragung im MGH Hermeskeil
<b>DI</b>	16.07.2024		Familienaktionen anlässlich des Familientags an der Stadtwoche Hermeskeil
<b>SO</b>	21.07.2024		Fahrzeugsegnung anlässlich der Stadtwoche Hermeskeil
<b>DI</b>	23.07.2024	14.00-15.00 Uhr	Begegnungsbrücke für Jung und Alt im MGH Hermeskeil

### 08 AUGUST

<b>FR</b>	02.08.2024	- <b>SO</b> 04.08.2024	Café International, Familienwochenende in der DJH Speyer
<b>DO</b>	08.08.2024	18.30 Uhr	Wallfahrtsmesse in Berglicht
<b>DO</b>	18.08.2024		Kräuterwanderung und Krautwischbinden, anschließend Familiengottesdienst (Infos bitte der Homepage entnehmen)
<b>DO</b>	29.08.2024	14.30 Uhr	Offener Treff, Waldlehrwerkstatt Hermeskeil, mit Führung von Förster Jörg Clemens